



# Bad Homburger Woche

Wöchentlich erscheinende unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach sowie die Stadt Friedrichsdorf mit den Stadtteilen Friedrichsdorf, Burgholzhausen, Köppern und Seulberg.

**Auflage: 39.900 Exemplare**

Betten Zellekens

DIE NUMMER 1 IN BAD HOMBURG

**BEI UNS  
LIEGEN SIE  
RICHTIG**  
Bettenfachgeschäft seit über  
171 Jahren.  
[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de)

Herausgegeben vom Hochtaunus Verlag GmbH · Vorstadt 20 · 61440 Oberursel · Telefon 0 61 71/ 62 88 - 0 · Telefax 0 61 71/ 62 88 - 19

30. Jahrgang

Donnerstag, 11. Dezember 2025

Kalenderwoche 50



Die wahrscheinlich schönste Sandburg der Stadt dient als Kulisse für den Spatenstich zur Verlängerung der U-Bahn-Linie U2 vom bisherigen Endhaltepunkt Gonzenheim bis zum Bahnhof Bad Homburg.

Foto: js

**STADTWERKE**  
BAD HOMBURG VOR DER HÖHE

**MEINE ENERGIE –  
NATÜRLICH VON HIER**

[www.stadtwerke-bad-homburg.de](http://www.stadtwerke-bad-homburg.de)

## Kunsthandel Henel

Kunst-Sachverständige



kaufen an: Porzellan, Zinn, Silber, Schmuck, Münzen, Gemälde, Militaria, Tepiche, Skulpturen u.v.m. Zertifizierte Gutachter und Auktionatoren sind für Sie im Raum Frankfurt/Taunus unterwegs. Vertrauen Sie den Experten.

Ladengeschäft Burgstraße 2 - 4,  
65183 Wiesbaden · Tel. 0611/58 25 204  
[www.henel.de](http://www.henel.de)

## Spatenstich für den Lückenschluss

Von Jürgen Streicher

**Bad Homburg.** „In 2 Minuten zum Ziel“. Es steht als Motto über dem Projekt Verlängerung der U-Bahn-Linie U2 vom bisherigen Endhaltepunkt Gonzenheim bis zum Bahnhof Bad Homburg, das jetzt Fahrt aufnimmt. Mit dem symbolischen Akt des ersten Spatenstiches hat am Dienstag die Umsetzung des zentralen Infrastrukturprojekts begonnen.

Die zwei Minuten von Gonzenheim bis zum Bahnhof auf Schienen sollen die Kurstadt-Welt verändern, OB Alexander Hetjes spricht von einem „Historischen Moment“. Wo heute die Fahrt mit der U2 vom Frankfurter Norden nach Bad Homburg in Gonzenheim endet, soll irgendwann im Jahr 2029 die letzte Etappe vom Vorort ins Zentrum der

Stadt beginnen. Mit einer kurzen Tunnelfahrt nach dem Einstieg an der neuen unterirdischen Haltestelle, dann sind es noch zwei Minuten in der neuen ÖPNV-Welt bis zur neuen Endstation der U2 im Bahnhof Bad Homburg mit vielfältigen Umsteigemöglichkeiten. In die S5 etwa Richtung Oberursel und Frankfurt, in die Taunusbahn oder in Züge auf der ebenfalls geplanten Regionaltangente West direkt zum Frankfurter Flughafen. Aus bisher acht Minuten zum Bahnhof werden zwei Minuten ohne umsteigen, „entspannt, schnell und staufrei“, so die Werbung nach über 20 Jahren Planungszeit. Einen Vorgeschmack auf das pure ÖPNV-Lustgefühl bot eine virtuelle Bahnfahrt auf der neuen Strecke.

Aus Sandkastenspielen wird Wirklichkeit. Dieses Bild tauchte bei vielen Gästen auf, die beim Start auf die Zielgerade dabei waren. Die Stadtbahngesellschaft Bad Homburg, die das Projekt verantwortet, hat sich wirklich alle Mühe gegeben, dem üblichen Spatenstich ein bisschen mehr festlichen Glanz zu geben. Die aufgebaute Sandburg auf dem P&R Parkplatz Gonzenheim am Eschbacher Weg war aller Ehren wert. Hinter so einer prächtigen vergänglichen Kulisse aus Sand sind die Herren und die eine Dame vom Bau wohl noch nie zum symbolischen Akt angetreten, mit glänzendem Werkzeug, auf jedem Spaten das historische Datum verewigt. Eine Inszenierung für die Ewigkeit vor großem Publikum

und ein paar Dutzend Fotografen mit der versammelten politischen Stadtgesellschaft und den Hauptakteuren der beteiligten Projektpartner. Danach gab es um 12 Uhr mittags vegane, vegetarische und Bacon-Burger vom Food-Truck für alle.

Der entscheidende Punkt beim Vorspiel war die Bürgerabstimmung darüber, ob man den viele Millionen Euro teuren U-Bahn-Bau auf gerade mal 1,6 Kilometer Länge überhaupt angehen soll. Damals votierten rund 70 Prozent der Homburger dafür, die geringste Pro-Quote bei der geringsten Wahlbeteiligung wurde im Ortsteil Gonzenheim erreicht, das vergessen die Protagonisten von einst nicht zu erwähnen, die, wie etwa Ex-OB Reinhard Wolters, der frühere Stadtplanungschef Hölz und Gonzenheims Ortsvorsteher Alexander Rastädter, natürlich dabei waren. Beim ersten Showdown für den „Meilenstein“ in der Infrastrukturplanung der Stadt, so OB Hetjes bei der Begrüßung im Festzelt. Die Anbindung der Kurstadt an die Metropole Frankfurt und die gesamte Region werde „signifikant gesteigert“, dies sei ein „Signal für Investoren“, ja, es seien „1600 Meter für die Zukunft“. Über die Kosten dieses Schrittes in die Zukunft wurde bei der kleinen Festveranstaltung von keinem der vier Redner

(Fortsetzung auf Seite 3)

## 8 MARKEN unter einem Dach



**AUTOHAUS Koch**  
Familär... Persönlich...  
[www.AutohausKoch.com](http://www.AutohausKoch.com)

Ihr Autohaus-Koch-Team  
freut sich auf Sie!

DIOR  
MERRY CHRISTMAS  
wünscht:  
CLAUS KRELL OPTIK

**dressport**  
Die schönsten Mode-Geschenke bei Dressport shoppen  
Hochwertige Damenoberbekleidung mit Anspruch und Stil  
Louisenstr. 89 · Bad Homburg

KOMMT ZU ZWEIT Nur für kurze Zeit!  
UND ZAHLT NUR DIE HÄLFTE  
**50 % RABATT**  
AUF DEN FÜHRERSCHEIN-GRUNDBETRAG  
JETZT ANMELDEN UND 50 % SPAREN!\*  
CODE: COMETOGETHER50  
COME TOGETHER  
\*Rabatt auf den Grundbetrag bei Neumeldung. Aktion gültig bis 31.12.2025. Nicht mit anderen Aktionen/Gutscheinen kombinierbar. Keine Barauszahlung.  
**Fahrschule Hochtaunus** Inh.: Markus Leinberger  
[www.fahrschule-hochtaunus.de](http://www.fahrschule-hochtaunus.de)

Weihnachtsbäume  
**Mauk** GARTENWELT  
Nordmanntanne ständig frisch geschlagen, Top-Qualität, versch. Größen bis 5 m Höhe  
Stück ab **29,99** Top-Preis  
Riesige Auswahl an Deko-Artikeln in unserem großen Weihnachtsmarkt!  
Pflanzen-Mauk Gartenwelt GmbH An den Drei Hasen 39 61440 Oberursel Mo. - Fr. 9 - 19 Uhr Sa. 9 - 18 Uhr So. 11 - 16 Uhr  
[www.mauk-gartenwelt.de](http://www.mauk-gartenwelt.de)  
An Feiertagen geschlossen. An Sonntagen nur Verkauf von Pflanzen mit passendem Zubehör und Floristik.

# VERANSTALTUNGEN Bad Homburg

## Ausstellungen

„Siedlungsgeschichte von Ober-Erlenbach, archäologische Grabungen und Funde“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach, Heimatstube Am Alten Rathaus 9, 1. Sonntag im Monat, 15-17 Uhr, (und nach Vereinbarung)

„Josef Baumann und die Geschichte der Lehr- und Versuchsanstalt für gärunglose Früchteverwertung“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Geschichte der Schule in Ober-Erlenbach von 1593 bis 1969“, Dauerausstellung, Museum Ober-Erlenbach – Heimatstube

„Ober-Erlenbach: Unser Dorf in Gemälden und Zeichnungen“, Werke von 18 Künstlern, die das Dorf mit Farbe und Stift festgehalten haben, Museum Ober-Erlenbach, Am Alten Rathaus 9, Öffnungszeiten: jeden 1. Sonntag im Monat von 15-17 Uhr

„Arttreebute“, Dauerausstellung, Bad Homburger Bildhauer Thomas Pildner bietet Einblicke in die Drechselkunst, Kurhaus, in einem zuvor als Ladenlokal genutztem Raum, Öffnungszeiten: Samstag 12-14 Uhr

„Die Geschichte Kirdorfs“ von früher bis heute, Dauerausstellung, Museum Kirdorf, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: Sonntag, 15-17 Uhr, außer in den Schulferien

Ernst Neumann-Neander und Gordon Bennet, Dauerausstellung, mit einem Hochrad der Marke NSU beginnt die Ausstellung über den Konstrukteur Ernst Neumann-Neander, außerdem zu sehen ist das erste internationale Autorennen auf deutschem Boden, das „Gordon-Bennet-Rennen von 1904, Central Garage, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch bis Sonntag 12-16.30 Uhr

„125 Jahre Freiwillige Feuerwehr Gonzenheim“, Sonderausstellung, Heimatmuseum Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, immer sonntags von 15-17 Uhr, außer in den hessischen Schulferien, sowie nach Vereinbarung (bis 21. Dezember)

„120 Jahre Gordon Bennett Rennen von 1904“, unter anderem mit einem richtigen Gordon Bennett Rennwagen im englischen Grün (bis Ende März hier), Central Garage Automuseum, Niederstedter Weg 5, Öffnungszeiten: Mittwoch-Sonntag 12-16.30 Uhr, (bis Jahresende)

„Hölderlin und Prinzessin Auguste von Hessen-Homburg“, Hölderlin-Kabinett Foyer der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Besichtigung zu den Zeiten des Stadtarchivs, (bis Dezember)

„Historisches Spielzeug: Das große Vergnügen für Kleine“, Sonderausstellung des Vereins Kirdorfer Heimatmuseum, sowie Dauerausstellung zur Ortsgeschichte Kirdorf, „Kirdorfs Geschichte von früher bis heute“, Kirdorfer Heimatmuseum, Am Kirchberg 41, Öffnungszeiten: sonntags von 15-17 Uhr sowie nach individueller Vereinbarung, (bis Ende März)

„Transformation – Skulpturen von Rainer Huhwald“, Transformation als gestalterisches Prinzip prägt dabei Material, Form und Arbeitsweise – ein Motiv des Wandels, ein Dialog zwischen mehreren Werkgruppen des Künstlers, Museum Gotisches Haus, zentrale Mittelhalle, Gotische Allee 1, Öffnungszeiten: Dienstag bis Samstag: 14-17 Uhr, Sonntag: 12-17 Uhr, (bis 29. März)

„Moving Moments“, Monika Mästele-Kerrouche, Malerin, drückt ihre Emotionen durch symbolische Darstellungen von ineinander verflochtenen und verschachtelten Häusern aus und Annegret Mingels-Boos, eine „MixedMedia-Künstlerin“, verwendet verschiedene Materialien wie Stoffe, Papier und alltägliche Fundstücke, die durch textile Techniken wie Hand-sticken und Nähen zu Kunstwerken verbunden werden, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, Öffnungszeiten: Samstag und Sonntag 11-14 Uhr, (bis 14. Dezember)

„Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg“, zum Gedenken des 125. Todesjahrs des weltberühmten Autors Oscar Wilde mit einer Porträtausstellung mit Kurzbiografien der „Goldenen Ära der Literatur, Stadtarchiv in der Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag von 9-16 Uhr, Mittwoch von 14-19 Uhr, Freitag von 9-12 Uhr, (bis Frühjahr)

„Berührungen“, Kunstausstellung zum internationalen Tag gegen Gewalt an Frauen, gezeigt werden Schülerarbeiten aus HUS und KFG in der „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, (bis 13. Dezember)

„Illustre Kurgäste der Literatur – Dichter des 19. und frühen 20. Jahrhunderts in (Bad) Homburg“, Herbstausstellung des Stadtarchivs, zum Gedenken des 125. Todesjahrs des weltberühmten Autors Oscar Wilde – eine Porträtausstellung mit Kurzbiografien bedeutender Schriftsteller der „Goldenen Ära der Literatur“, Villa Wertheimer, Tannenwaldallee 50, Öffnungszeiten: Dienstag 9-16 Uhr, Mittwoch 14-19 Uhr, Freitag 9-12 Uhr, (9. Dezember bis zum Frühjahr)

## Kino in Bad Homburg

Kinopolis, Basler Straße 1

Infos unter [www.kinopolis.de/bh/programm](http://www.kinopolis.de/bh/programm)

## Aktuelle Veranstaltungen

Winterzauber am Kurhaus und in der Innenstadt – Leuchtender Weihnachtswald & Hüttenzauber, Magistrat, Kurhausvorplatz, 11-20 Uhr, (bis 30. Dezember)

„Eiswinter“ Bad Homburg, Schlittschuhlaufen vor historischer Kulisse des Kaiser-Wilhelm-Bades miten im Kurpark mit über 500 Quadratmetern großer „Eisbahn der Taunus Sparkasse“, Kur und Kongress, Öffnungszeiten: Montag - Donnerstag: 14-20 Uhr / in den Schulferien: 12-20 Uhr, Freitag: 14-21 Uhr / in den Schulferien: 12-21 Uhr, Samstag, Sonntag & Feiertage: 10-21 Uhr / Heiligabend & Silvester: 10-15 Uhr / Neujahr: 14-21 Uhr, am Samstag, 6. Dezember, 10-12.00 Uhr und Montag, 5. Januar, 18.30-20.00 Uhr ist die Eisbahn exklusiv für das Showtraining der Eishockey-Jugend der Löwen Frankfurt reserviert, (bis 11. Januar)

Eislaufschule Kinder & Jugendliche/Erwachsene, die Teilnahme ist kostenfrei, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, wird um Anmeldung gebeten: unter Telefon 06172-1783725 (Montag-Freitag 9-12 Uhr) oder per E-Mail an [info@bad-homburger-eiswinter.de](mailto:info@bad-homburger-eiswinter.de), Kur und Kongress, Kinder: Dienstag, 16. Dezember, jeweils von 16-17.30 Uhr

## Regelmäßige Veranstaltungen

Treffen des Vereins „Taunus Toastmasters“, Rhetorik- und Führungsfähigkeiten weiterentwickeln, jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat, „Gäste sind herzlich willkommen“, Vereinshaus Dornholzhausen, Raum „Landgraf-Friedrich-Stube“, Saalburgstraße 128, 19.15 Uhr

„Jukebox Eiswinter“, wähle einen Wunschhit in der Musikbox, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, jeden Donnerstag, 15-18 Uhr

## Veranstaltungen

### Donnerstag, 11. Dezember

Vorlesen in Portugiesisch und Deutsch für Kinder ab drei Jahren, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 16 Uhr

Vortrag, Frank Hoffmeister, „Das Völkerrecht in der Bewährungsprobe – eine europäische Sicht“, Forschungskolleg Humanwissenschaften, Am Wingertsberg 4, 19 Uhr

Autorenlesung, Jürgen Vits, „Auf den Spuren einer deutsch-belgischen Familie“, Gesellschaft für christlich-jüdische Zusammenarbeit Hochtaunus, „StadtBibliothek“, Dorotheenstraße 24, 19.30 Uhr

Kabarett, Frank Sauer, „Süßer der Sauer nie klingelt“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 20 Uhr

## Veranstaltungen

### Freitag, 12. Dezember

Senioren Weihnachtsfeier, Magistrat, Vereinshaus Gonzenheim, Am Kitzenhof 4, 12 Uhr

Stadtführung, Kur und Kongress, Treffpunkt: Tourist-Info im Kurhaus, 15-16.30 Uhr

Comedy-Conzert, „Die Schlager-Pralinen“, Veranstalter: Michael von Loefen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

### Samstag, 13. Dezember

Führung vom „Alten Bahnhof“ zum Kulturbahnhof, Kur und Kongress, Treffpunkt: Haupteingang Rathaus, 11-12.30 Uhr

Orgelmatinée mit Jana Frangart, Kuratorium Bad Homburger Schloss, Schlosskirche, 11.30-12.30 Uhr

Konzert, „Voice Affair und SingTonix“ – „Alle Jahre wieder“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 15 Uhr und 19 Uhr

Theater, „Alko-Pop und Klingeltöne“, „Die Jahrtausend-Show“, Veranstalter: Michael von Loefen, „Äppelwoi Theater“, Schwedenpfad 1, 20-22 Uhr

Mitternachtsspiel, Spielkultur auf Brett & Konsole, Magistrat und „e-werk“, Wallstraße 24, 20-1 Uhr

Theater, „Voll verspukt“, Volksbühne, Kurtheater, 15 Uhr

### Sonntag, 14. Dezember

Theater, „Voll verspukt“, Volksbühne, Kurtheater, 15 Uhr

Rundgang Plus, zwei Experten aus dem kuratorischen Team führen durch die Ausstellung „Nachtleben“, Museum Sinclair-Haus, Löwengasse 15 / Eingang Dorotheenstraße, 11.30-12.30 Uhr

Kurkonzert, Kur und Kongress, Orangerie im Kurpark, Augusta-Allee 10, 15-16.30 Uhr

Adventssonntag mit Walkacts und Marionettentheater, Kur und Kongress, Kaiser-Wilhelms-Bad, 15-18 Uhr

Benefizkonzert, „Adventssoiree – Diskussionskreis Taunus“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 16 Uhr

### Dienstag, 16. Dezember

Comedy, „Diener zweier Herren“, Carlo Goldonis, Magistrat, Kurtheater, 20 Uhr

### Mittwoch, 17. Dezember

Konzert, „Duo Reinfeld/Nuss“, „Merry Harmonica“, Magistrat, Kulturzentrum Englische Kirche, Ferdinandstraße 16, 19 Uhr

### Donnerstag, 18. Dezember

Columbus-Apotheke, Oberursel, Vorstadt 16, Tel. 06171-694970

### Freitag, 19. Dezember

Philipp-Reis-Apotheke, Friedrichsdorf, Hugenottenstraße 86, Tel. 06172-71449

### Samstag, 20. Dezember

Max&Moritz-Apotheke, Bad Homburg, Urseler Straße 26, Tel. 06172-303130

### Sonntag, 21. Dezember

Hirsch-Apotheke, Bad Homburg, Louisenstraße 102, 06172-23021

Apotheke am Weißen Stein, Frankfurt, Am Weißen Stein 11, Tel. 069-521678

## Notrufe

Polizei 110

Feuerwehr/Notarzt 112

Zentrale Rettungsleitstelle 06172-19222

des Hochtaunuskreises; Notarzt, Rettungs-Krankenwagen

Zahnärztlicher Notdienst 01805-607011

Hochtaunus-Klinik 06172-140

Bad Homburg

Polizeistation 06172-1200

Sperr-Notruf für Karten 116116

Notruftelefon für Kinder und Jugendliche 116111

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ 116016

www.hilfetelefon.de/

Telefonseelsorge 0800-1110111 0800-1110222

Stadtwerke Bad Homburg Gas- und Wasserversorgung 06172-40130

Mainova AG für Friedrichsdorf 069-21388-110

Syna GmbH Stromversorgung 0800 7962787

Oberhessische Versorgungsbetriebe AG für Ober-Erlenbach und Burgholzhausen 06031-821

Giftinformationszentrale 06131-232466

## Bundesweiter Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Klinik Usingen Weilburger Straße 48

Varisano Klinik Bad Soden, Kronberger Straße 36 in Hessen rund um die Uhr 116117

## ÄBD Frankfurt

Klinikum Frankfurt Höchst 069-31060

Bürgerhospital 069-1500324

## Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt im Universitätsklinikum Frankfurt

Theodor-Stern-Kai 7, 60596 Frankfurt am Main

## Kinder- und Jugend-ÄBD Frankfurt-West/Main-Taunus im Klinikum Frankfurt Höchst

Gotenstraße 6-8, 65929 Frankfurt am Main

mittwochs, freitags 16 bis 18 Uhr

samstags, sonntags 10 bis 18 Uhr

feiertags und an Brückentagen 10 bis 18 Uhr

# VERANSTALTUNGEN Friedrichsdorf

## Veranstaltungen

### Samstag, 13. Dezember

Köpperner Weihnachtsmarkt der Vereine, Fritz-Levermann-Platz vor dem Forum, Dreieichstraße 26, 14-22 Uhr – Kinderprogramm: Schnitzeljagd für Kids, 14.30-15.30 Uhr, Konzert: „QuerBeat“, 18 Uhr

### Sonntag, 14. Dezember

Briefmarken Tausch- und Beratungstag, Briefmarken-Verein Friedrichsdorf, Seniorentreff, Friedrich-Ludwig-Straße 29a, 9.30-12 Uhr



Kugeln und Ornamente zieren den Weihnachtsbaum am Kreisel. Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Kurdirektor



Die gravierten Schaufeln für den Spatenstich liegen schon parat.

Foto: js

## Spatenstich für den ...

(Fortsetzung von Seite 1)

gesprochen, im verteilten Flyer werden sie nicht erwähnt.

Die Verlängerung der U2 zum Bahnhof sei ein „konkreter Schritt in die richtige Richtung“, sagte Frankfurts Stadtrat für Mobilität, Wolfgang Siefert. Durch sie würden Menschen und wirtschaftliche Chancen verbunden, „wir ziehen alle an einem Strang“. Dabei gibt es viel zu tun, bevor die erste U-Bahn in den 355 Meter langen Tunnel an der Station Gonzenheim einfahren kann. Und danach auf einer eigenen Trasse entlang der bestehenden Gleise für die S5 Richtung Bahnhof rollen kann. In der Bauzeit müssen die ÖPNV-Nutzer der U2 den Schienenersatzverkehr zwischen den U-Bahn-Haltestellen Nieder-Eschbach, Ober-Eschbach und Gonzenheim nutzen, da wird es einige Kröten zu schlucken geben.

Die Zeitplanung ab jetzt nennt fünf „Meilensteine“. Auf die Einrichtung der Baustelle in Gonzenheim folgt die Anpassung der Gleisanlagen in Ober-Eschbach in 2026. In diesem Jahr soll auch die Station Gonzenheim zurückgebaut werden. Ein Entwässerungsgraben muss komplett verlegt werden, pro Stunde rauscht da die Menge von 12 000 gefüllten Badewannen durch, erklärt Julia Antoni, Geschäftsführerin des Wasserbeschaffungsverbandes Taunus, den verblüfften

Gästen. Im Jahr 2027 steht die Arbeit an den Tunnel- und Trogbauwerken entlang der Frankfurter Straße auf dem Programm, auch der Haltepunkt Gonzenheim soll dann unter die Erde verlegt werden. Über dem Hessenring entsteht für die U2 eine neue Brücke. Ab 2028 geht es auf die Zielgerade. Ab Mitte des Jahres wird die Verkehrsanlage für die Schiene eingerichtet. Auch die Abnahme der Gleise und der erste Probebetrieb sind vorgesehen.



Julia Antoni macht sich bereit für die Spatenstich-Zeremonie.

Foto: js

## Lions spenden für schulische Förderung von Kindern

**Bad Homburg (hw).** Ende September wurde bereits zum vierten Mal das Lions Charity-Golfturnier der Fördervereine der Lions Clubs Frankfurt-Cosmopolitan und Frankfurt-Paulskirche im altehrwürdigen Royal Homburger Golfclub ausgetragen. Unterstützt wurde das Turnier erneut vom Hauptsponsor, der FV Frankfurter Vermögen aus Bad Homburg. Die Spendenübergabe an den Verein Jugend und Kinderförderung im Stadtteil

(JuKS) und an die Golfclub-Jugend Bad Homburg (RHGC) erfolgte im Beisein von Oberbürgermeister Alexander Hetjes am 8. Dezember um 15 Uhr in der Ladenpassage des Rathauses. Vorwiegendes Ziel der Projekte ist die individuelle schulische Förderung von Kindern und Jugendlichen, um ihre Zugangschanzen zur Bildung auszugleichen und einer späteren gesellschaftlichen Ausgrenzung vorzubeugen.

## Grundschulgebäude mit Graffiti besprüht

**Bad Homburg (hw).** In den vergangenen Tagen haben Unbekannte ein Graffiti an ein Schulgebäude in Dornholzhausen gesprührt. Zu einem bislang nicht näher eingrenzbaren Zeitpunkt vor Samstagmorgen, 6. Dezember, betratn die Täter das Gelände der Grundschule in der Schulstraße und sprühten dort einen Text mit beleidigendem Inhalt auf eine Wand. Anschließend suchten die Farbschmiede das Weite. Die Polizeistation Bad Homburg erbat Hinweise zur Sachbeschädigung unter Telefon 06172-1200.

## Digitale Sprechstunde

**Bad Homburg (hw).** Wer Fragen zu den Themen: Handy, Tablet oder ihren PC hat, sollte bei der „Digitalen Sprechstunde“ im Stadtteil- und Familienzentrum Dornholzhausen, Bertha-von-Suttner-Straße 2-4, vorbeischauen. Jeden dritten Dienstag im Monat, diesmal ist es der 16. Dezember, können Ratsuchende gezielt Fragen rund um dieses Thema stellen und sich alles adäquat erklären lassen. Gemeinsam Schritt für Schritt helfen die Experten dabei, die Umsetzung durchzuführen. Wer mag, kommt vorbei und bringt sein Gerät mit und nutzt so das kostenfreie Angebot. Eine Anmeldung per E-Mail an Susanne.mellinghoff-sfz@t-online.de oder unter Telefon 06172-8569950 bei Susanne Mellinghoff vereinfacht die Planung.

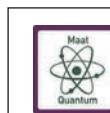
**WaDiKu**  
Entrümpelungen  
von A-Z  
M. Bommersheim

**Wohnungsauflösung**

**Dienstleistungen**

**Kurierdienste**

Mobil: 0176-45061424  
E-Mail: wadiku@aol.com



Maaat Quantum OsmiumProjekt

Traust Du Dich, Dein Selbstliebe Bild mit uns zu teilen und der Welt zu zeigen, wie schön sie ist?

Willkommen zu KidsView Authentische Renaissance!

Was beten Sie im Herzen an?  
Welche Verantwortung bedeutet Liebe?<https://www.maat-quantum.de/osmium/invite>

**REIFEN UND FAHRZEUGTECHNIK**

**REIFEN BUSCH**  
KFZ-MEISTER-BETRIEB  
61350 Bad Homburg · Friedbergerstr. 97  
Telefon 06172-83060

**Wir wollen, daß Sie sicher fahren!**

**Service rund um's Auto**

- Auspuff • Bremsen • Kupplung • Inspektion • Klimaservice
- Stoßdämpfer • Achsvermessung • Anhängervertrieb
- Anhängervermietung • AU und TÜV im Hause

Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!

Bad Homburger Woche  
Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler Woche  
Steinbacher Woche  
Königsteiner Woche  
Kronberger Bote  
Kelkheimer Zeitung  
Liederbacher Anzeiger  
Glashütterer Anzeiger  
Bad Sodener Woche  
Sulzbacher Anzeiger  
Schwalbacher Zeitung  
Eschborner Woche

**Mit Ignoranz oder mit Menschen?**

**Mit Menschen.**

**misereor**  
GEMEINSAM GLOBAL GERECHT

**Wenn das Lesen.....**  
..... zum Problem wird  
und die Brille nicht mehr ausreicht!

Wir haben es uns zur Aufgabe gemacht,  
sehbehinderten Menschen mit speziellen Produkten  
ein Stück Lebensqualität im Alltag und das  
„**Wieder-lesen-und-fernsehen-können**“  
zurückzugeben.

Wir passen individuell für Sie jede Art von  
**vergrößernden Sehhilfen** an, wie z.B.

- Luppen • Luppenbrillen • Lupen-Halbbrillen
- elektronische Leselupen für unterwegs
- Kantenfilter für kontrastverstärkendes Sehen
- AMD-Comfort Brillengläser • LED-Low-Vision-Leuchten • Bildschirmlesegeräte u.v.m.
- Übersetzbrillen mit Eigenvergrößerung

**Präqualifiziert nach § 126 SGB V**

**Klinke Optik GmbH**

Ihr Spezialist für vergrößernde Sehhilfen

**mit über 25 Jahren Erfahrung**

61440 Oberursel, Adenauerallee 26

**Terminvereinbarung: Tel. 06171/4550**

▪ im Hof ausreichend vorhanden

**1.500 € Rabatt\***

beim Kauf einer Solaranlage

**Nur bis zum 31.12.2025**

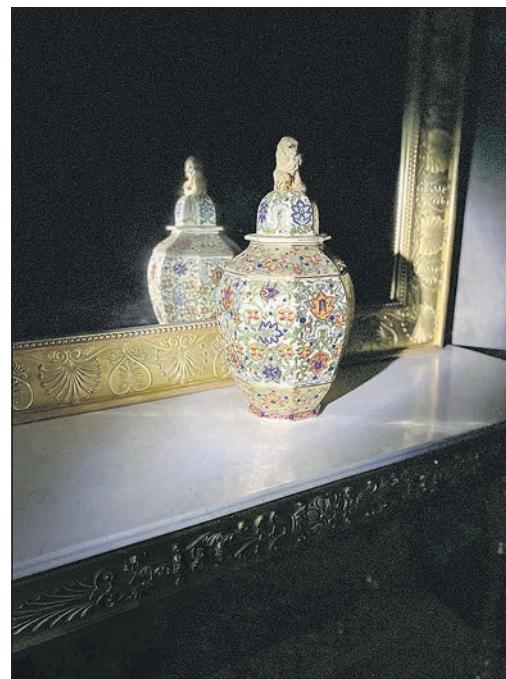
[evm.de/solar](http://evm.de/solar)

\* Gültig für Kundenaufträge über den Kauf einer Photovoltaikanlage, die bis 31.12.2025 bei evm eingehen.

**evm**



Auf diesem Gemälde im Empfangssaal präsentiert der Landgraf Friedrich II. die Gründungsurkunde für Friedrichsdorf. Foto: csc



Bei Tageslicht kaum beachtet, aber im Schein der Taschenlampe wirkt das Porzellan gleich ganz anders. Foto: csc

## Ein Flüstern im Marmorflur – nachts durchs Homburger Schloss

**Bad Homburg** (csc). Draußen im Schlosshof rund um den Weißen Turm tobt das Leben. Der Weihnachtsmarkt mit seinen heimeligen Lichtern lockt auch an diesem Freitagabend wieder viele Besucher an. Doch im Vestibül des Schlosses, nur wenige Meter entfernt, wird es ruhiger. Dort trifft sich Schlossführerin Claudia Germer mit ihrer Gruppe zu einer ganz besonderen Tour. „Nachts im Schloss“ heißt sie, und die Dunkelheit spielt dabei eine zentrale Rolle.

Der Film „Nachts im Museum“ kommt einem da in den Sinn – Claudia Germer auch. „Keine Angst“, beruhigt sie die ziemlich große Gruppe von 25 Gästen – normalerweise sind nur bis zu 15 Personen bei den Schlossführungen dabei –, „Kaiser Wilhelm II. wird nicht auftauchen.“ „Na hoffentlich“, bemerkt Jürgen Sehring, der als zusätzlicher Führer die Gruppe begleitet. Die Teilnehmer lachen, und dieser fröhliche Moment lockert die etwas gespannte Atmosphäre auf, denn nachts in einem dunklen Museum herumzuspazieren birgt schon einen gewissen Nervenkitzel. Dann geht es auch schon die Marmorstufen hinauf, die mit rotem Teppich ausgelegt sind. Die Farbe lässt sich dank der Taschenlampe, die jeder Teilnehmer bekommen hat, gut erkennen. Im zentrierten Lichtkegel leuchtet das Rot viel stärker als tagsüber. Ich weiß nicht, wie es den anderen ergeht, aber irgendwie fühlt man sich wie ein Einbrecher und Schatzjäger gleichermaßen, als hätte man hier gar nichts verloren. Es ist, als schliefen der Kaiser und seine Gemahlin Auguste Viktoria gleich nebenan, und so bewege ich mich auch behutsam und leise vorwärts. Als Claudia Germer als erstes Objekt die vier Säulen aus Lahn-Marmor im Treppenhaus anleuchtet und auf einer der Säulen auf eine besondere Maserung aufmerksam macht, die ein bisschen an das Profil von Friedrich mit seiner Perücke erinnert, möchte ich am liebsten „Psst“ rufen, damit die blauäugigen Häupter nicht geweckt werden. Aber natürlich lebt hier schon lange niemand mehr.

### Das Funkeln der Leuchter

Seit einem Jahr führt Claudia Germer Besucher durch das Schloss, zuvor war sie viele Jahre lang Gästeführerin in der Stadt. Die Taschenlampenführung findet erst zum dritten Mal statt, denn das Konzept ist neu und erst seit Herbst im Programm. „Aber der Ansturm auf diese Führung ist enorm“, weiß sie. „Diese Atmosphäre ist einfach besonders.“ Claudia Germer nutzt die Gelegenheit, um die Gäste auf Gegenstände hinzuweisen, die bei den Tagesführungen untergehen. Es sind nicht die großen Dinge, sondern vielmehr Details, die durch die Farben und das Licht des Tages im großen Ganzen verschwinden. Zum Beispiel das Funkeln des Kronleuchters im Empfangssaal. Die Glasornamente spiegeln das Licht und werfen wunderschöne Schattenmuster an die Decke des Raumes, in dem die Menschen, die den Kaiser zu sprechen wünschten, einst auf ihre Audienz warteten. Im Speisesaal scheint das weiße Tischtuch der gedeckten Tafel geradezu zu strahlen, und das Porzellan, die Gläser und das Blumenbouquet in der Mitte lassen einen glauben, dass jeden Moment das Licht angeht und die durchlauchte Gesellschaft ihre Plätze ein-

nimmt. Das Parkett knarrt dann und wann unter meinen Füßen, und dieses Geräusch scheint mir lauter als üblich. Weiter geht es ins Arbeitszimmer des Kaisers mit seinem Wackelsitz, der seinen Rückenproblemen entgegenwirken sollte, hinein in das Schlafzimmer seiner Majestät. Claudia Germer leuchtet mit ihrer Taschenlampe auf die Bartbinde des Kaisers, die auf seinem Nachttisch liegt und die Herren von Welt vor dem Schlafengehen anlegen, um ihren kunstvoll gezwirbelten Schnurrbart zu schützen. Von dort geht es vorsichtig weiter ins kühle Badezimmer mit Badewanne und Dusche – damals die neueste Technik. „Das Wasser wurde zwar automatisch hochgepumpt, aber das Brauchwasser musste von den Dienern ausgeleert werden“, weiß Claudia Germer.

### Wo ist das Einhorn?

Im sogenannten Hirschgang konnte das Kaiserpaar einst direkt in die Schlosskirche gehen. Zur Einstimmung auf das, was kommt, hängen in diesem Flur drei Bilder. Das in der Mitte zeigt eine Darstellung der Arche Noah. Claudia Germer leuchtet an den linken unteren Bildrand: Dort versteckt sich ein weißes Einhorn. „Wir sehen, alle anderen Tiere sind paarweise dargestellt, nur das Einhorn ist allein. Das dürfte wohl der Grund sein, warum es keine Einhörner mehr gibt“, erläutert sie mit einem kaum wahrnehmenden Augenzwinkern. Nach einer Stunde steht die Gruppe wieder im Vestibül. Der Kaiser ist uns, wie angekündigt, nicht begegnet, aber ich werde das Gefühl nicht los, dass er irgendwie doch dort war.



Schlossführerin Claudia Germer richtet das Augenmerk der Besucher auf viele kleine Details im Schloss. Foto: csc

## Weihnachtsbaumverkauf als Einstimmung auf die Feiertage

**Bad Homburg** (hw). Genau zehn Tage vor Heiligabend bietet der Lions Club Bad Homburg-Hessenpark die ideale Gelegenheit, sich auf die Feiertage einzustimmen. Am Sonntag, 14. Dezember, dem dritten Advent, startet traditionell auf dem Parkplatz vor dem „Landgasthof Saalburg“ um 10.30 Uhr der große Weihnachtsbaumverkauf.

Sind die Weihnachtsbäume aus dem Sauerland, aus ökologischem Anbau, ohnehin für ihre Frische bekannt, ist auch in diesem Jahr ein nadelfreies Weihnachten aufgrund des kurzen Abstandes zu Heiligabend geradezu garantiert. Oberbürgermeister Alexander Hetjes hat wieder die Schirmherrschaft für die Veranstaltung übernommen.

Eine besondere Attraktion, abgesehen von den Bäumen, wird die Tombola mit über 300 Preisen sein. Eine Reihe hochwertiger Preise wie etwa ein Fernsehgerät oder ein Drucker sind in der Verlosung. Der Reinerlös der ge-

samten Veranstaltung kommt der evangelischen Jugendhilfe Bad Homburg mit dem Kinderheim Haus Gottesgabe sowie dem Verein „InSL“ zugute. In dessen Friedrichsdorfer Zentrale wie in zahlreichen weiteren Stellen im Hochtaunuskreis fördert der Verein die Sprachbildung bei Kindern mit unterschiedlichen biografischen Hintergründen.

Auch die vorweihnachtliche Atmosphäre bei Glühwein, Kinderpunsch, heißem Äppler, Bratwurst, Eintopf und Kuchen kann beim Weihnachtsbaumverkauf genossen werden. Zusätzlich bieten die Leos – die jungen Lions – Waffeln an. Das Team United erwartet junge Kicker an der Torwand. Außerdem hat sich der Nikolaus zum Besuch angekündigt. Liebvolle dekorierte Stände prägen das Bild. Darüber hinaus wird der Kinderchor „Stierländer Spatzen“ und der Posaunenchor Rosbach stimmen zusätzlich mit weihnachtlichen Klängen einstimmen.



Am dritten Advent bietet sich die Gelegenheit, vor dem „Landgasthof Saalburg“ einen Weihnachtsbaum zu erwerben und gleichzeitig Gutes zu tun. Foto: Lions

## Kolping-Flugreise nach Dubrovnik

**Bad Homburg** (hw). Die Kolpingfamilie Bad Homburg lädt alle Reiselustigen zu einer besonderen Fahrt in die kroatische Partnerstadt Dubrovnik ein.

Die Reise findet vom 10. bis zum 15. April 2026 statt und führt die Teilnehmer in den äußersten Süden Kroatiens, wo Geschichte, Kultur und mediterranes Lebensgefühl auf einzigartige Weise verschmelzen. Dubrovnik, auch bekannt als die „Perle der Adria“, gehört seit 1979 zum Unesco Weltkulturerbe. Die Stadt beeindruckt durch ihre prachtvolle Altstadt mit imposanten Stadtmauern, histori-

schen Palästen und engen Gassen, die vom Glanz vergangener Jahrhunderte erzählen. Doch nicht nur für Stadtführungen und Besichtigungen bleibt genügend Zeit, sondern auch für individuelle Entdeckungen, Spaziergänge entlang der Promenade oder ein Glas kroatischen Weins.

Die Reise richtet sich an alle, die gemeinsam die Kultur, Geschichte und das mediterrane Flair Kroatiens erleben möchten. Interessierte können sich ab sofort per E-Mail an kolpingfamilie-badhomburg@krash.biz anmelden. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt

## IMPRESSUM

### Bad Homburger Woche

**Herausgeber:** Hochtaunus Verlag GmbH

**Geschäftsführer:**  
Alexander Bommersheim  
Markus Echternach

**Geschäftsstelle:** Vorstadt 20, 61440 Oberursel  
Telefon: 06171 / 62 88-0, Fax: 06171 / 62 88-19  
E-Mail: verlag@hochtaunusverlag.de  
www.taunus-nachrichten.de

**Verlagsleiter:** Angelino Caruso

**Redaktion:**  
Hochtaunus Verlag GmbH  
Christine Šarac  
E-Mail: redaktion-hw@hochtaunus.de

**Redaktionsschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 15 Uhr  
(eingesandte Fotos bitte beschriften)

**Auflage:** 28 600 verteilte Exemplare

**Erscheinungsweise:**  
Wöchentlich donnerstags erscheinende, unabhängige Lokalzeitung für die Stadt Bad Homburg, mit den Stadtteilen Dornholzhausen, Gonzenheim, Kirdorf, Ober-Eschbach und Ober-Erlenbach.

**Anzeigenschluss:**  
Dienstag vor Erscheinen, 16 Uhr  
Mittwoch vor Erscheinen, 10 Uhr  
für Todesanzeigen.

Private Kleinanzeigen: Dienstag, 12 Uhr

**Anzeigen- und Beilagenpreise:**  
Preisliste Nr. 30 vom 1. Januar 2025

**Druck:**  
Druck- und Pressehaus Naumann GmbH & Co. KG  
Gutenbergstr. 1, 63571 Gelnhausen

Für eingesandte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen.

## Diebstahl aus Jackentasche

**Bad Homburg** (hw). Am Samstagabend entwendete ein bisher unbekannter Täter auf dem Schlossplatz die Geldbörse aus der Jackentasche einer Frau. Diese bemerkte das Fehlen des Portemonnaies aber erst später. Zeugen des Vorfalls werden gebeten sich bei der Polizei in Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 zu melden.

# Die „Operation Geschenkpaten“ ist erneut glücklich

**Bad Homburg** (hw). Punktlandung: Am letzten Tag der Geschenkpaten-Aktion wurden die letzten elf Geschenke im Pop-up-Store „die Feldbergerin“ in den Louisen Arkaden verkauft.

Damit waren alle 457 Wünsche von bedürftigen Kindern zwischen einem und 17 Jahren aus den Stadtteil- und Familienzentren (SFZ) Dornholzhausen, Kirdorf/Eichenstahl, Gonzenheim, Obererlenbach und angebundenen Institutionen erfüllt. Die fleißigen Hände „der Feldbergerinnen“ hatten zwei Wochen lang, die Bezahlung der Wünsche durch die Wunschpaten entgegen genommen und waren immer die freundlichen Ansprechpartner bezüglich der Aktion.

Das Firmenteam von SYZYGY Techsolutions hat sich ebenfalls an der Aktion beteiligt und 42 Wünsche selbst besorgt und verpackt. Aus dem Rathaus kam auch viel Unterstützung, wenn es an der ein oder anderen Stelle hakte. In der letzten Woche wurden dann in drei Groß-Pack-Aktionen über den ganzen Tag mit insgesamt 14 ehrenamtlichen Helfern

die Geschenke verpackt. Susanne Mellinghoff hatte sich um Projektplanung, Umsetzung, Besorgung der Geschenke und die Planung der Pack-Aktionen gekümmert. Unterstützt wurde sie dabei von Alissa Lerch, Projektverantwortliche der Louisen Arkaden, – das Centermanagement beteiligt sich bereits seit vielen Jahren mit Infrastruktur und Werbemaßnahmen an dieser wunderschönen Aktion. Am 6. Dezember konnten dann unter den Augen des Schirmherrn Oberbürgermeister Alexander Hetjes, und weiteren „Nikoläusen“ aus dem Rathaus, den „Feldbergerinnen“ sowie Vertretern der Institutionen die vielen, vielen Geschenke im Wert von 5 bis 36 Euro zur Verteilung an die Familien übergeben werden.

„Es war ein tolles Miteinander anpacken und realisieren dieser großen Aufgabe und es wunderbar, dass die Bad Homburger Besucher und Flaneure der Louisen Arkaden dies so zahlreich unterstützt haben, denn ohne sie hätten wir das nicht geschafft“, so Mellinghoff dankbar.



Schön verpackt und beschriftet können die Pakete aus der Geschenkpaten-Aktion nun ausgeliefert werden.  
Foto: Richard Brinkmeyer



Hinter dem Mischpult der Tanzschule von Renate und Rüstem Karabey fühlt sich Oberbürgermeister Alexander Hetjes sichtlich wohl.  
Foto: js

## Tanzschule Karabey geht, Vereinshaus Innenstadt kommt

**Bad Homburg** (js). Eine Institution in der Homburger Stadtgeschichte der Neuzeit macht im Mittsommer 2026 nach 40 Jahren die Lichter aus. Ihre Tanzflächen werden womöglich auch darüber hinaus noch für Tanzvergnügungen genutzt. Die Tanzschule Karabey, in der über die Jahre Generationen von Jugendlichen aus der Kurstadt ihre ersten Tanzschritte gelernt haben, wird es dann nicht mehr geben, aber in den Räumen direkt an der Thomasbrücke will die Stadt ein „Vereinshaus Innenstadt“ einrichten.

Noch ist der Deal nicht perfekt, die Verhandlungspartner aber sind sich einig. Sie begrüßen sich herzlich bei der Vorstellung der Idee für die Zukunft, beide sprechen von einer extrem emotionalen Bedeutung für die Kurstadt. Für Rüstem Karabey war die Tanzschule, die er seit 1988 täglich mit seiner Frau Renate und zum Teil auch mit seinen Kindern betrieben hat, sein Leben und sein Lebensmittelpunkt. Ja, auch sein Lebenselixier. Auch Oberbürgermeister Alexander Hetjes (CDU) hat unter der Thomasbrücke seine ersten Tanzschritte gelernt und weiß, dass an diesem Ort zahlreiche Geschichten begonnen haben, Freundschaften, Lebenspartnerschaften. Es bleibe ein „Stück Stadtgeschichte“, dazu wolle die Stadt jetzt aktiv beitragen. Weil sie dringend Räume braucht, wenn demnächst Abriss und Neubau des Kurhauses anstehen.

Weil die Tanzschule für viele Bad Homburger ein emotionaler Ort ist, soll er das auch bleiben können, wenn für das Ehepaar Karabey nun aus Altersgründen die Zeit kommt, leise Adieu zu sagen. Am vergangenen Wochenende hat der Chef bei Begrüßung der Gäste zum 44. Adventsball im Hause Karabey en passant angekündigt, dass es der letzte Ball dieser Art sein wird. Demnächst wird er 77 Jahre alt und hat mehr als 50 Jahre Tanzen in den Füßen, bei Frau Renate zwinkert das Knie schon lange, die über viele Jahre bei Welt- und Europameisterschaften erfolgreichen Kinder Sascha und Natascha sind weltweit als Tanztrainer unterwegs, da bleibt keine Zeit mehr für eine Schule in Bad Homburg. Tanztrainer wollte Alexander Hetjes nach zehn Jahren Karriere als Oberbürgermeister nicht werden, ins Gespräch kommen mit der Familie über eine Weiterverwendung ihrer Immobilie schon. Beide betonen, dass die Initiative von der Familie ausgegangen sei. Die aktuellen Eigentümer haben der Stadt die entsprechenden Flurstücke zum Kauf angeboten. Dabei handelt es

sich um ein Wohnhaus und einen Gebäudeteil, in dem die Tanzschule mit zwei Ballsälen im Erdgeschoss und im Untergeschoss untergebracht ist. Die Grundstücke liegen in zentraler Lage. Perfekt für das geeignet, was sich die Stadt dort vorstellen könnte. Mit den Stadtbusen gut zu erreichen.

Das Stichwort „Vereinshaus Innenstadt“ gibt die Denkrichtung vor, gedacht ist an eine „gemeinwohlorientierte Nutzung“, so der Oberbürgermeister bei einem kurzen Rundgang durch die Immobilie, in der alles in die Welt des Tanzes versetzt. Tatsächlich sollen vor allem Vereine die Räumlichkeiten nutzen können, die demnächst auf der Straße stehen werden, sollten die großen Kurhaus-Pläne umgesetzt werden können. Dann braucht die Stadt dringend Ersatzflächen, auch über die Schaffung des neuen Kurhauses hinaus. Mit dem Erwerb, so Hetjes, bleibe ein „prägendes Stück Stadtgeschichte erhalten und schaffe gleichzeitig Raum für Neues.“ Ein Satz, der auch Rüstem Karabey gut gefällt.

Der Magistrat hat dem Kauf von Grundstück und Immobilie in seiner jüngsten Sitzung bereits zugestimmt. Jetzt stehen noch die Entscheidungen der Gremien aus, das letzte Wort hat die Stadtverordnetenversammlung am kommenden Donnerstag. Mit deren Zustimmung soll der Kauf der Grundstücke und Gebäude im aktuellen Zustand erfolgen. Die Übergabe ist für Herbst bis Ende 2026 vorgesehen, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen könnten im Jahr 2027 umgesetzt werden.



Nach schwaben Renate und Rüstem Karabey gemeinsam über das Parkett in der Tanzschule.  
Foto: js

## Wanderung zum Jahresabschluss

**Bad Homburg** (hw). Die Wanderer des Turn- und Sportvereins Ober-Erlenbacher treffen sich am Sonntag, 14. Dezember, um 10 Uhr an der Turnhalle in der Josef-Baumann-Straße. Mit dem Wanderführer Stefan Kohlmann startet die Gruppe die diesjährige Jahresabschlusswanderung über das Obertor hinaus im Richtung Burgholzhausen. Weiter geht es über den Platt- und Beilweg zum Lohwald. Nach der Querung des Erlenbachs führt die Route über die Steinmühlstraße und weiter

auf dem befestigtem Feldweg neben der Autobahn zum Pferdehof Feucht. Entlang der Homburger Straße erreicht die Gruppe dann die Gaststätte „Alte Kelterei“, in der auf die Wanderer ein reservierter Tisch zum Mittagessen wartet. Der Wanderplan für 2026 ist erstellt und kann in den Schaukästen der TSV Turnhalle und auf der Homepage des TSV Ober-Erlenbach unter [www.tsv-ober-erlenbach.de](http://www.tsv-ober-erlenbach.de) und dem Reiter „Wandern“ zum Jahresende eingesehen werden.

1628	0919	1103	1556	0210	0665
1420	0459	2118	3879	2661	1880
1845	3318	1951	0462	0362	1274
1158	2830	3024	0287	3447	0936
3577	0546	3465	0615	1594	2737
3881	1323	0319	0980	2608	1682
0298	1618	1755	2137	1837	

Falls die Glücksnummer auf Ihrem Kalender mit einer dieser Gewinnnummern vollständig übereinstimmt, rufen Sie bitte die Internet-Seite [advent.rotary-hg.de/#gewinnzulösung](http://advent.rotary-hg.de/#gewinnzulösung) auf, machen die dort geforderten Angaben und senden das ausgefüllte E-Formular spätestens bis Samstag, den 20. Dezember 2025, 20.00 Uhr ab, um Ihren Gewinnanspruch zu registrieren. Sie erhalten postwendend eine E-Mail, in der wir den Eingang Ihrer Registrierung bestätigen. Sollten Sie diese Bestätigungs-E-Mail nicht innerhalb eines Tages erhalten, benachrichtigen Sie uns bitte unter der E-Mail-Adresse [mail@rotary-hg.de](mailto:mail@rotary-hg.de).

Alle Informationen zum Adventskalender finden Interessierte auf unserer Web-Seite [advent.rotary-hg.de](http://advent.rotary-hg.de).

# Jüdische Gemeinschaft und Stadt laden zur Chanukka-Feier

**Bad Homburg** (hw). Das Jüdische Zentrum Bad Homburg lädt für Mittwoch, 17. Dezember, von 17.30 Uhr an, gemeinsam mit der Stadt zum Chanukka-Fest auf dem Marktplatz ein. Die Veranstaltung beginnt mit Musik, DJ Felix Schuster und der Sänger Vyacheslav Bereznyakov sorgen für stimmungsvolle Klänge – begleitet werden sie von einem Kinderchor aus der Gemeinde. Im Anschluss richten sich Oberbürgermeisters Alexander Hetjes und Rabbiner Shalom Dov Ber Rabinowitz mit kurzen Ansprachen an die Besucher. Höhepunkt der Veranstaltung ist das Entzünden der neuen Menora, dem Leuchter im Tempel, durch Eugen Sternberg von der Jüdischen Gemeinde.

Nach der Zeremonie erwarten die Gäste ein koscherer Imbiss von Catering Simcha, zudem wird Glühwein angeboten. „Diese Veranstaltung bietet eine wunderbare Gelegenheit für Bürger aller Glaubensrichtungen, gemeinsam zu feiern und den interkulturellen Dialog zu fördern“, sagt Oberbürgermeister Hetjes, der sich auf möglichst viele Gäste freut.

Wie bereits in den Vorjahren nehmen die Stadt, die Jüdische Gemeinde und die Kur- und Kongreß-GmbH das Chanukka-Fest zum

Anlass, noch ein weiteres Zeichen der Solidarität und des Miteinanders zu setzen. So wird anlässlich des jüdischen Lichterfestes auf dem Dach des Bad Homburger Kurhauses ein großer Chanukka-Leuchter aufgestellt. „Wir wollen gerade in Zeiten, in denen der Antisemitismus wieder zunimmt, unsere Solidarität mit der jüdischen Gemeinschaft offen bekunden und gleichzeitig die Vielfalt unserer Stadt feiern“, erklärt Oberbürgermeister Hetjes. Die öffentliche Platzierung der Menora auf dem Kurhaus, einem zentralen Ort der Stadt, soll die langjährige Tradition des gemeinsamen Feierns in Bad Homburg unterstreichen. So gibt es die Tradition, das Chanukka-Fest öffentlich und gemeinsam auf dem Marktplatz zu feiern, bereits seit vielen Jahren. „Wir danken den Menschen in Bad Homburg für die Unterstützung in den vergangenen Jahren“, sagt Arthur Ilyiv vom Vorstand der Jüdischen Gemeinde.

An Chanukka, das in diesem Jahr auf den Zeitraum vom 14. bis zum 22. Dezember fällt, wird der Wiedereinweihung des zweiten jüdischen Tempels in Jerusalem gedacht. Die Menora soll niemals erloschen. Sie besteht aus acht beziehungsweise neun Armen, jeden Tag des Lichterfestes wird eine Kerze angezündet.



Im festlichen Ambiente der Erlöserkirche liest die Schauspielerin Katharina Wackernagel Märchen aus aller Welt.  
Foto: jas

## Die Engel singen zum Grande Finale

**Bad Homburg** (jas). Wenn in der festlich erleuchteten Erlöserkirche die Engel singen, dann ist Weihnachten nicht mehr weit. Zahlreiche Gäste nutzten am Nikolaustag die Möglichkeit, bei der finalen Lesung des 16. Poesie- und Literaturfestivals unter dem Motto „When angels sing!“ vorweihnachtliche Feststimmung zu genießen. Zu Gast war die Schauspielerin Katharina Wackernagel.

Zu ihrer Premiere in der Kurstadt hatte sie Weihnachtsmärchen aus aller Welt mitgebracht. Musikalisch bereicherten den literarischen Nachmittag im evangelischen Gotteshaus, das sich schnell gefüllt hatte, der Kammerchor unter Leitung von Susanne Rohn sowie die „German Gents“, ein A-cappella-Quartett aus Berlin.

Bevor jedoch die beliebte Schauspielerin und Regisseurin, die sich passend zum Anlass in festliches Rot gekleidet hatte, unter dem großen Stern in der Kirchenmitte Platz nahm, nutzten Oberbürgermeister Alexander Hetjes, Kurdirektor Holger Reuter und der künstlerische Leiter Bernd Hoffmann die Gelegenheit, auf das zu Ende gehende Festival zurückzublicken und einen Ausblick auf Kommendes zu geben. Denn auch im Jahr 2026 wird wieder zu literarischen Höhepunkten – gelesen von bekannten Schauspielern – eingeladen.

Doch zurück zum angekündigten „Grande Finale“ des Festivals 2025, das seinem Namen alle Ehre machte. Katharina Wackernagel hatte eine ganze Reihe von amüsanten, unterhaltsamen und poetischen Geschichten im Gepäck, und die Sänger aus Bad Homburg und Berlin schufen für die Weihnachtsliteratur einen mehr als würdigen Rahmen. So hörte das Publikum zum Beispiel die mexikanische Legende „Der Weihnachtsstern“. Erzählt wird darin die Geschichte des armen Mädchens Pepita, die dem Jesuskind am heiligen Abend zu ihrem großen Kummer nichts schenken kann. Sie legt daraufhin einfache Gräser vor die Krippe, die sich schließlich in leuchtende rote Sterne verwandeln – ein Weihnachtswunder.

Ein Lächeln auf die Lippen zauberte Katharina Wackernagel ihren Zuhörern mit dem belgischen Märchen „Sankt Nikolaus in Not“. Der flämische Autor Felix Timmermans erzählt darin von dem braven Mädchen Cäcilie, das sich zum Nikolaustag nichts sehnlicher wünscht als das große Schokoladenschiff „Kongo“ aus dem Süßigkeitenladen von Trinchen Mutters. Eine rührende Geschichte, die schließlich gut endet. Von einem Schneemann und einem kleinen Jungen berichtet das wohl berühmteste englische Märchen „The Snowman“ von Raymond Briggs. Der Junge erlebt mit seinem kalten Freund eine magische Nacht und trifft den Weihnachtsmann. Es folgte das österreichische Weihnachtsmär-

chen „Worüber das Christkind lächeln muss“ von Karl Heinrich Waggerl, in dem ein Floh eine wichtige Rolle spielt.

Weil zu Weihnachten Geschenke eine große Bedeutung haben, hatte auch Katharina Wackernagel ihren Zuhörern eines mitgebracht: Zusammen mit ihrer Mutter Sabine Wackernagel, ebenfalls eine bekannte Schauspielerin, trug sie die Lieblingsweihnachtsgeschichte der Familie, „Briefe an den Weihnachtsmann“ aus Argentinien, vor. Darin gibt die kecke Clara eine Wünschebestellung auf, die den bärigen Mann und seine Sekretärinnen gehörig ins Schleudern bringt. Der festliche Abend in der Erlöserkirche endete mit Selma Lagerlöfs Geschichte „Die Heilige Nacht“ und dem Märchen „The night before Christmas“ des US-Amerikaners Clement Clarke Moore.

Mit reichlich Applaus wurden die Sänger des Kammerchors der Erlöserkirche und deren Dirigentin Susanne Rohn bedacht, die klangprächtige Chorwerke zu Gehör gebracht hatten. Anhaltenden Beifall spendeten die Zuhörer aber auch den vier jungen Sängern der „German Gents“ aus Berlin, die mit Klassikern wie „Oh Tannenbaum“, „Winter Wonderland“, „Rudolph, The Red-Nosed Reindeer“ und „I'm Dreaming Of A White Christmas“ begeistert hatten. Als Dankeschön für stehende Ovationen gab es eine besondere gesangliche Darbietung des A-Cappella-Quartetts gemeinsam mit vier Sängerinnen des Chors, darunter auch die Chansonsängerin Myriam Jabaly aus Friedrichsdorf.



Die vier Sänger des A-Cappella-Quartetts „German Gents“ aus Berlin.  
Foto: jas

Anzeige

### Seit 40 Jahren Traumjob:

### Günter Hildmann sorgt für guten Schlaf



Auf Erfolg gebettet: Günter Hildmann und Sohn Bardo im Familienunternehmen.

Fast jede große Geschichte beginnt mit einer mutigen Entscheidung. So auch die von Günter Hildmann, der vor 40 Jahren beschloss, sein eigenes Unternehmen aufzubauen. Heute blickt er nach vier Jahrzehnten zufrieden und dankbar auf das Erreichte zurück.

„Ich hatte schon lange den Wunsch, mich selbstständig zu machen und habe Wege gesucht“, erinnert sich der heute 79-Jährige. „Meine Schwiegereltern hatten damals bereits ein Bettenfachgeschäft und so lag es nahe, sich in dieser Branche umzusehen“, berichtet der studierte Verkehrsbetriebswirt. 1985 rief er Rolf Zellekens an, dessen Vater Albert Zellekens als Olympiasieger von 1936 in Frankfurt nicht nur eine bekannte Größe war, sondern auch sein Unternehmen. Ich habe ihn gefragt, ob er bereit wäre, mir das Geschäft zu verkaufen. Das war ein riesiges Wagnis, aber ich habe diesen Schritt mein ganzes Leben lang nicht bereut.“

Mit Fleiß und einer Vision entwickelt der damals 38-jährige Hildmann das Unternehmen weiter und macht aus dem traditionsreichen Betrieb, der zu dieser Zeit alles selbst fertigt – von der Roßhaarmatratze bis zum Schafswollfleece – eine Firma mit einem riesigen Sortiment. Die hauseigene Schreinerei bleibt erhalten, so dass Better Zellekens nicht nur Änderungen vornehmen, sondern auch ausgefallene Kundenwünsche realisieren kann. „Für den Sänger Ivan Rebrov haben wir eine

Sonderanfertigung für ein Bett auf seinem Boot gemacht und ein Lufthansa-Kapitän wünschte sich einen eingestickten Kranich in seinem Bettkopf – den hat er selbstverständlich von uns bekommen“, berichtet Günter Hildmann stolz.

Heute gehören zu Betten Zellekens nicht nur 60 Mitarbeiter, eine eigene Schreinerei und Wäscherei in Frankfurt Fechenheim, sondern auch das große Hauptgeschäft in der Hanauer Landstraße, das bekannte Cityhaus in der Frankfurter Sandgasse sowie seit November 2017 eine Filiale am Waisenhausplatz im Herzen Bad Homburgs. „Eine tolle Location“, schwärmt Günter Hildmann und sein Sohn Bardo, der 2013 in das Unternehmen eintrat und inzwischen als Geschäftsführer fungiert ergänzt: „Wir fühlen uns in der Kurstadt wohl und sind hier bereits verwurzelt.“

Günter Hildmanns Fleiß und Innovationskraft haben dazu geführt, dass Betten Zellekens inzwischen Hessens größtes Bettenfachgeschäft ist. Früh setzte er auf Themen, die heute selbstverständlich erscheinen, wie ergonomische Schlafsysteme, qualifizierte Fachberatung sowie medizinisch-physiologische Expertise. Führend ist Betten Zellekens in der sogenannten Liege-Analyse, die durch gründliche Vermessung des Kunden auf ihn individuell abgestimmte Produkte vom Kissen bis zum Lattenrost liefert. Guter Schlaf beginnt mit der richtigen Beratung.

**Flagship Store & Zentrale:**  
Hanauer Landstraße 174  
60314 Frankfurt/Main

**Cityhaus:**  
Sandgasse 6  
60311 Frankfurt/Main

**Bad Homburg:**  
Waisenhausstraße 2  
61348 Bad Homburg

[www.betten-zellekens.de](http://www.betten-zellekens.de) Telefon: 069 / 42 0000-0

## Ferienkurse der Volkshochschule

**Bad Homburg** (hw). Ob Tanzen, Musik oder Fit am Computer: Auch in den kommenden Weihnachtsferien bietet die VHS Bad Homburg ein vielseitiges Programm für Kinder und Jugendliche. Der Ferienkurs „Breakdance und Hip-Hop mit dem Weltmeister“ bietet Kindern von sechs bis 14 Jahren die Gelegenheit, unter Anleitung eines echten Breakdance-Weltmeisters coole Moves und eine gemeinsame Choreografie einzustudieren. Wer musikalische Neugier hat, kann beim „Instrumentenkarussell“ für Kinder ab sechs Jahren reinschnuppern. In drei Modu-

len erhalten die Teilnehmer einen Einblick in Zupf-, Tasten- und Schlaginstrumente, lernen erste Spielweisen kennen und entdecken möglicherweise ihr neues Lieblingsinstrument. Digitale Kompetenz steht ebenfalls auf dem Programm: Im Kurs „Bits für Kids – Tastschreiben und Einstieg rund um den Computer“ lernen Kinder ab zehn Jahren, mit dem PC effizient zu arbeiten und das Zehn-Finger-Tastschreiben zu beherrschen. Mehr Informationen und Anmeldung unter Telefon 06172-23006 oder per E-Mail an [info@vhs-badhomburg.de](mailto:info@vhs-badhomburg.de).

# „Hohoho“ in der Bad Homburger Fairtrade Stadt

**Bad Homburg** (fk). Bummeln, Einkäufe erledigen, sich an weihnachtlichen Leckereien erfreuen und auch etwas zum Staunen gab es am Samstag um die Mittagszeit in der Bad Homburger Fußgängerzone. Besonders einige Kinder machten große Augen und griffen nach der Hand der Eltern, als sie mitten im Trubel rund 15 Nikoläuse erblickten, die sich im Herzen der Kurstadt zur großen Parade versammelt hatten.

Mit von der Partie natürlich auch „Chef-Nikolaus“ Alexander Hetjes. Der Oberbürgermeister ließ es sich nicht nehmen, an der jährlichen Veranstaltung der „Aktionsgemeinschaft Bad Homburg“ teilzunehmen. In Kooperation mit der Fairtrade Initiative, die Kurstadt trägt seit genau zehn Jahren dieses Gütesiegel, fand am Samstag die traditionelle Nikolaus-Parade statt. In schmucken roten Mänteln, mit Zipfelmützen und teilweise auch langem Rauschebart zogen Vertreter aus Politik, Vereinen und Handel durch die gut besuchte Innenstadt und hatten reichlich Schoko-Leckereien in ihren Jutesäcken dabei.

„Die Aktion, sie gibt es nun schon seit 1999, war wieder ein toller Erfolg. Besonders bei den Kindern gab es strahlende Gesichter. Insgeamt haben wir rund 1800 Schoko-Nikoläuse verteilt. Alle natürlich aus fair gehandelter Schokolade. Einmal mehr eine gelungene Zusammenarbeit mit dem Stadtmarke-

ting. Wir arbeiten alle an einer lebendigen und vielseitigen Innenstadt, die uns in dieser Form lange erhalten bleiben soll“, so Nina Grosser von der Geschäftsstelle der Aktionsgemeinschaft.

Mit der romantischen Weihnachtsstadt gibt es in Bad Homburg in der Adventszeit einen echten Magneten, der Gäste aus Nah und Fern anlockt. „Wir sind aus Frankfurt hierher zum Einkaufen gekommen. Es ist um Klassen entspannter als in der Großstadt und die Auswahl an Geschäften ist prima. Die Kinder haben natürlich auch einen Schoko-Nikolaus ergattert und fanden besonders die beiden Clowns toll, die hier mitten in der Fußgängerzone riesige Seifenblasen produziert haben“, so Dirk und Sophie Krieger aus Frankfurt.

Wer wollte, konnte sich am Stand des Contigo Fairtrade Shop kostenlos mit einem Kaffee aufwärmen, den Kreislauf mit einem Gläschen Sekt ankurbeln oder auch nur einen leckeren Apfelsaft genießen. „Zehn Jahre Fairtrade-Stadt – darauf können wir wirklich stolz sein. Es zeigt, wie gut sich Handel, Innenstadtarbeit und Fairtrade verbinden lassen. Und dass fairer Einkauf ein Erlebnis sein kann. Mit Genuss und mit Haltung“, ergänzt City-Managerin Tatjana Baric. Vor zehn Jahren erhielt Bad Homburg von dem gemeinnützigen Verein Fairtrade Deutschland erstmalig die Auszeichnung für ihr En-



Die prominenten Nikoläuse ziehen durch die Stadt und verteilen fair produzierte und gehandelte Nikoläuse.

Foto: fk

gagement zum fairen Handel, für die sie nachweislich fünf Kriterien erfüllen musste. Bad Homburg ist eine von über 820 Fairtrade-Towns in Deutschland. Das globale Netzwerk

umfasst über 2000 Fairtrade-Towns in insgesamt 36 Ländern, darunter Großbritannien, Schweden, Brasilien und der Libanon. Weitere Infos unter [www.fairtrade-towns.de](http://www.fairtrade-towns.de).

## Auf einen Kaffee mit der SPD

**Bad Homburg** (hw). Die SPD-Fraktion lädt erneut zu einem offenen Dialog ein. Am Freitag, 12. Dezember ab 10 Uhr, steht in der Fußgängerzone, Louisenstraße 46 (Contigo), während des Markttages erneut ein Informations- und Gesprächsstand der Sozialdemokraten bereit.

Unter dem Motto „Auf einen Kaffee mit der SPD“ haben Bürger erneut die Gelegenheit, unverbindlich mit Vertretern der SPD ins Gespräch zu kommen. Im Vordergrund stehen

Gespräche über Themen, die bewegen, aber auch ein offenes Ohr wollen die Sozialdemokraten für Anregungen und Anliegen der Menschen haben, die an diesem Tag vorbeikommen. Ziel der Aktion ist es, den Dialog mit den Bürgern zu stärken und Transparenz sowie Informationsfluss zu fördern.

Alle Interessierten sind eingeladen, an diesem Tag vorbeizuschauen und bei einer Tasse Kaffee ins Gespräch mit den Politikern zu kommen.

## Taunusklub feiert Jahresabschluss

**Bad Homburg** (hw). Das Weihnachtsfest naht, doch bevor sich die Mitglieder des Taunusklubs in die Weihnachtspause verabschieden, feiern sie gemeinsam den traditionellen Jahresabschluss. Daher lädt der Verein lädt zu einer kombinierten Wanderung mit anschließendem gemütlichen Adventssessen und der Planung für das kommende Wanderjahr ein. Los geht es am Sonntag, 14. Dezember. Treffpunkt für die Wanderung ist um 10.30 Uhr an der Bushaltestelle vor dem Kurhaus. Eine ge-

meinsame, voraussichtlich eineinhalbstündige Wanderung rund um Bad Homburg und durch den Hardwald steht auf dem Programm. Gegen 12 Uhr ist eine Einkehr im Bürgerhaus Kirdorf zum Adventssessen geplant. Nach dem Essen beginnt die Planungsruhe für die Wanderungen im Jahr 2026 bei Kaffee. Wer dabei sein möchte wird gebeten, sich bis Freitag, 12. Dezember, bei Hendrik Rosenberry per E-Mail an [rosenberry@live.de](mailto:rosenberry@live.de) oder unter Telefon 0151-11871324 anmelden.

# GOLDANKAUF

VERTRAUEN SIE IHREM 1A JUWELIER - DER ENDPREIS ZÄHLT

SOFORT BARGELD FÜR

ZAHNGOLD | ALTGOLD | BRUCHGOLD | GOLDUHREN | GOLDBARREN  
GOLDMÜNZEN | SILBERBESTECK | SILBERSCHMUCK | ZINN

AN- & VERKAUF VON LUXUSUHREN: ROLEX, BREITLING, AUDEMARS PIGUET, UVM.

JETZT KOSTENLOS ANFRAGEN!  
SERIÖSES & FAIRES ANGEBOT EINHOLEN

LOUISENSTRASSE 48 - 61348 BAD HOMBURG

MO - FR 10 BIS 18 UHR • SA 10 BIS 16 UHR

06172 8569957

Scheurenbrand & Seiler  
seit 1947

[WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE](http://WWW.SCHEURENBRAND-SEILER.DE)

## MIT DEN STERNEN DURCH DIE WOCHE

13. bis 19. Dezember 2025

**Widder** Sie sollten weniger skeptisch sein. Jemand will Ihnen wirklich helfen. Durch mehr Optimismus könnten Sie momentan die Dinge zu Ihren Gunsten beeinflussen.  
21.3.-20.4.

**Stier** Drängen Sie einem Menschen nicht unaufgefordert Ihre Hilfe auf. Damit würden Sie nämlich das Gegenteil von dem erreichen, was Sie sich eigentlich vorgenommen haben.  
21.4.-20.5.

**Zwilling** Richten Sie den Blick nach vorn. Sie haben sich viele vorgenommen, und mit der nötigen Energie werden Sie es auch schaffen, diese Projekte in die Tat umzusetzen.  
21.5.-21.6.

**Krebs** Privates, Hobby, Liebe, Freundschaft und Geselligkeit kommen bei Ihnen oft etwas zu kurz. Das sollte in dieser Woche unbedingt geändert werden, damit Ihre Lebensfreude steigt.  
22.6.-22.7.

**Löwe** Eine erfolgversprechende Phase liegt vor Ihnen, in der Sie optimistisch an die Bewältigung selbst schwierigster Aufgaben herangehen können. Nutzen Sie die Gunst der Stunde.  
23.7.-23.8.

**Jungfrau** Die aktuelle Planetenkonstellation stärkt Ihre Leistungsfähigkeit und Einsatzbereitschaft. Lassen Sie sich dennoch nicht zu viele Aufgaben übertragen, die anderen sollen auch was tun!  
24.8.-23.9.

Hängen Sie nicht zu oft trübsinnigen Gedanken nach. Sonst kann es leicht passieren, dass man auf Ihre Gesellschaft verzichtet, um sich nicht von Ihnen anstecken zu lassen.

Dinge, die Sie aus unterschiedlichsten Gründen in der letzten Zeit nicht erledigt haben, gehen Ihnen nun ganz leicht von der Hand. Das freut insbesondere Ihre Familie.

Lassen Sie Ihrem Gegenüber Zeit, sich über seine Position klarzuwerden und üben Sie auf keinen Fall Druck aus. Die Entscheidung wird schließlich zu Ihren Gunsten fallen.

Berge versetzen ist derzeit leider nicht drin! Was Sie aber keinesfalls tun sollten: Den Ärger darüber in sich hineinfressen, sonst dreht sich Ihnen buchstäblich der Magen um.

Ein gewagtes Vorhaben sollten Sie lieber nicht allein durchführen! Sprechen Sie sich mit den Kollegen ab, um die Chance auf den schönen und bereichernden Erfolg zu wahren.

In dieser Woche sollten Sie sich mit dem zufriedengeben, was Sie erreicht haben. Auch mit ganz viel Arbeitseinsatz werden Sie kaum mehr erreichen können. Machen Sie Pause!

**Waage**

24.9.-23.10.

**Skorpion**

24.10.-22.11.

**Schütze**

23.11.-21.12.

**Steinbock**

22.12.-20.1.

**Wassermann**

21.1.-19.2.

**Fische**

20.2.-20.3.

## SUDOKU

	3		9	6		7
		2		5	3	4
	5	6				
6		8				5
4	1	6	7	2		3
5		9		6		
		9	2			
6	2	9	1			
7	5	3			4	

Die Auflösung dieses Sudokus finden Sie in der nächsten Ausgabe.

7	5	4	1	2	9	3	8	6
3	9	1	6	8	7	5	2	4
8	2	6	4	5	3	1	9	7
1	8	9	3	4	6	2	7	5
6	7	5	2	9	8	4	1	3
2	4	3	5	7	1	8	6	9
4	6	8	9	3	2	7	5	1
5	1	7	8	6	4	9	3	2
9	3	2	7	1	5	6	4	8

Dies ist die Auflösung des Sudokus aus der letzten Ausgabe.

## Die auflagenstärksten Lokalzeitungen für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche

Königsteiner Woche · Kronberger Bote

Kelkheimer Zeitung

Liederbacher Anzeiger

Glashütterer Anzeiger

Bad Sodener Woche

Sulzbacher Anzeiger

Schwalbacher Zeitung

Eschborner Woche

**Bad Homburger Woche**  
unter  
**taunus-nachrichten.de**

kostenfrei

im Internet

## DAS WETTER AM WOCHENENDE

**Freitag**

7 5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



7



5



Dies ist eine Sonderveröffentlichung des Hochtaunus Verlags



# Handel, Handwerk & Dienstleistung am Europakreisel Bad Homburg

Willkommen am Europakreisel in Bad Homburg. Der Europakreisel ist mehr als nur ein Verkehrsknotenpunkt – er ist ein lebendiger Standort mit einer überraschenden Vielfalt. Hier haben sich zahlreiche interessante Unternehmen, Fachgeschäfte, Arztpraxen und spezialisierte Dienstleister angesiedelt. Wer den Europakreisel besucht, entdeckt auf kurzen Wegen ein breites Angebot für viele Lebenslagen – von Gesundheit und Beratung über Einkauf bis hin zu Genuss und Service. Bequeme Parkmöglichkeiten direkt vor der Tür machen den Besuch zusätzlich angenehm. Diese Seite gibt einen ersten Einblick – doch vor Ort gibt es noch viel mehr zu entdecken. Es lohnt sich, vorbeizuschauen!

## Windows 10 Support beendet Okt. 2025 - und jetzt?

**Wir helfen beim Wechsel!**

Sie wollen sich ein neues Notebook oder einen PC anschaffen? Sie möchten Programme nutzen? Wir beraten Sie gerne, verkaufen Ihnen für ihre Bedürfnisse ein passendes Gerät - übernehmen die Einrichtung damit es direkt einsatzbereit ist.

- Zeit sparen.  
- Nerven schonen.  
- Direkt einsatzbereit sein.

Tel. 0 61 72  
92 88 15

Bitte vereinbaren Sie mit uns einen Termin.

**IPC**  
SPEZIALIST

61348 HG - Louisenstr. 144 Am Europakreisel

## SieMatic

BY KRAMPE



Louisenstraße 148 b | 61348 Bad Homburg  
[www.siematic-krampe.de](http://www.siematic-krampe.de)

## Die neue Wasch-Sensation am Europakreisel

Ab sofort haben wir eine neue Hochleistungswaschanlage in Betrieb, für höchste Ansprüche mit der wirkungsvollsten Hochdruckwäsche die es jemals gab.

### Sauberes Auto – saubere Umwelt mit umweltfreundlicher Chemie.

Mini-Bistro · LOTTO · Geldautomat  
Autogas (LPG) · Tchibo Coffee to go



**ARAL Center**

Bernd und Christoph Nau GbR  
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 0 61 72 · 45 02 01

Mo. – Fr. 6.00 – 22.00 Uhr · Sa. + So. 7.00 – 22.00 Uhr

- ★ Praxis für Kinderzahnheilkunde – Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter
- ★ Super „Wasch- und Badetage“ für Ihr Fahrzeug, Premium Wagenpflege, Autogas und viele Angebote bis spätabends im Mini-Bistro von ARAL
- ★ Notare und Rechtsanwälte für Arbeits-, Gesellschafts- und Immobilienrecht
- ★ Zum Führerschein mit Vollgas: als Crash-Kurs in sieben Werktagen oder als Ferien-Intensiv-Kurs
- ★ IT-Servicepakete sowie Sicherheit und Schutz von Daten für Ihr Unternehmen – egal, ob Handwerksbetrieb, Kanzlei, Arztpraxis oder Start-up
- ★ Stilberatung, Konzeption, 3D-Planung und mehr... Küchenplanung aus Leidenschaft – SieMatic by Krampe begleitet Sie auf dem Weg zu Ihrer Traumküche



Ihr Kinderzahnarzt vom Baby- bis zum Jugendalter

Kinder sind keine kleinen Erwachsenen. Sie benötigen eine auf ihre individuellen Bedürfnisse abgestimmte Behandlung.

Ihr Kind soll unsere Praxis mit einem Lächeln verlassen.

Louisenstraße 148 D  
61348 Bad Homburg  
Telefon: 06172 9445690  
[www.erstezaehne.de](http://www.erstezaehne.de)

Praxis für Kinderzahnheilkunde

Dr. Nina Teubner



Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches neues Jahr.

Ihre Geschäfte vom Europakreisel

**FH** FÄRBER & HUTZEL  
Rechtsanwälte · Notare

- Arbeitsrecht
- Gesellschaftsrecht Notare
- Immobilienrecht

Frankfurter Landstraße 8 · 61352 Bad Homburg  
Tel. 06172-9441720 · [www.faerberhutzelt.de](http://www.faerberhutzelt.de)



## Die neue Wasch-Sensation am Europakreisel

Ab sofort haben wir eine neue Hochleistungswaschanlage in Betrieb, für höchste Ansprüche mit der wirkungsvollsten Hochdruckwäsche die es jemals gab.

### Sauberes Auto – saubere Umwelt mit umweltfreundlicher Chemie.

Mini-Bistro · LOTTO · Geldautomat  
Autogas (LPG) · Tchibo Coffee to go



**ARAL Center**

Bernd und Christoph Nau GbR  
Louisenstr. 146 · 61348 Bad Homburg  
Tel. 0 61 72 · 45 02 01

Mo. – Fr. 6.00 – 22.00 Uhr · Sa. + So. 7.00 – 22.00 Uhr

**Fahrschule Hochtaunus**   
Inh.: Markus Leinberger

### Fast 100 Prozent Erfolgsquote

In der Fahrschule Hochtaunus werden echte Fahrkünstler ausgebildet. Die Zahlen beweisen das: Seit ihrer Gründung können Inhaber Markus Leinberger und sein Team auf Spitzentestergebnisse mit fast 100 Prozent Erfolgsquote ihrer jungen Lenkradkünstler stolz sein. Das liegt auch daran, dass sich der Europakreisel vom neuen, modernen Standort Schleußerstraße 4 in Bad Homburg, um die Ecke befindet. Das Kreiseln gehört zu den schwierigeren Herausforderungen für Fahrschülerinnen und Fahrschüler: Vorfahrt gewähren, sich geschickt einordnen, rechtzeitig (aber nicht schon eine Ausfahrt früher) blinken und wieder rausfahren, aber bitte mit Schulterblick. Die beliebte Fahrschule hat sich in den vergangenen Jahren immer mehr erweitert,

betreibt nach Bad Homburg, Friedrichsdorf, Oberursel und Königstein seit 2024 einen fünften Standort in Kronberg in der Friedrichstraße 76. Immer in den Ferien gibt es an allen Orten auch die beliebten Ferien-Intensivkurse. Schneller ist die Theorie nirgends zu schaffen. Aktuell gilt auch der X-Mas Rabatt, das sind 50 Prozent Rabatt auf den Führerschein-Frundbeitrag. Ein gratis Erste-Hilfe-Kurs und 6x gratis Simulatorstunde (Foto unten) gehören dazu – beides ganz wichtig, bevor es live in den Straßenverkehr geht. Unter den „Profis für Deinen Führerschein“ sind übrigens auch englischsprachige Verkehrspädagogen. Weitere Informationen gibt es auf der Internetseite unter [www.fahrschule-hochtaunus.de](http://www.fahrschule-hochtaunus.de).



**IM DIENST DER KRONE - TOUR 2026**

# HIGHLAND SAGA

26.02.26 Bad Homburg Kurtheater 15.08.26 Loreley Freilichtbühne

[www.frankfurt-ticket.de](http://www.frankfurt-ticket.de)

Bio. Teppich-Hand-Wäsche  
Seit 1991 in Friedrichsdorf  
Hugenottenstr. 40  
FARZIAN Tel. 06172-763620

## Geänderte Öffnungszeiten

**Bad Homburg** (hw). Aufgrund einer betrieblichen Veranstaltung gibt der Betriebshof für Freitag, 12. Dezember, folgende geänderte Öffnungszeiten bekannt: Die Verwaltung des Betriebschofes hat an diesem Tag von 8 bis 9.30 Uhr geöffnet. Die Friedhofsverwaltung und der Wertstoffhof in der Georg-Schaeffler-Straße bleiben den ganzen Tag über geschlossen.

## Offenes Adventssingen

**Bad Homburg** (hw). Menschen, die gern singen, sind am Sonntag, 14. Dezember um 17.15 Uhr in die Gedächtniskirche eingeladen. Dort findet das offene Adventssingen statt. Im Anschluss kann das Friedenslicht von 18 bis 18.45 Uhr vor der Kirche in Empfang genommen werden.

## Einbruch in Wohnheim

**Bad Homburg** (hw). Zwischen spätem Montagnachmittag, 1. Dezember, bis zum frühen Dienstagmorgen brachen Unbekannte in ein Wohnheim ein. Zwischen 17 und 1.30 Uhr hebten Einbrecher eine Bürotür eines Wohnheimes im Paul-Ehrlich-Weg auf und entwendeten aus einem Schlüsselschrank diverse Büroschlüssel und durchsuchten anschließend die Räume. Die Täter flüchteten unerkannt. Die Kriminalpolizei hat die Ermittlungen aufgenommen. Hinweise nimmt die Polizei in Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 entgegen.

## Haingrabenweg bis Januar zu

**Bad Homburg** (csc). Zur Zeit ist der Haingrabenweg an der Einmündung der Ober-Eschbacher-Straße vollgesperrt. Der Grund für die Sperrung ist eine Kranstellung in dem Bereich zum Abriss und Neubau eines Gebäudes. Der Haingrabenweg wird von der Jahnstraße kommend als Sackgasse ausgewiesen. Die Maßnahme dauert bis voraussichtlich 31. Januar 2026 an.

## Minikirche

**Bad Homburg** (hw). Mit den Tieren auf dem Weg zur Krippe ist die nächste Minikirche in Ober-Erlenbach. Pfarrer Christoph Gerdts und das Minikirchenteam laden für Samstag, 13. Dezember, um 15.30 Uhr ins Evangelische Gemeindezentrum Ober-Erlenbach, Holzweg 36 ein. Der Gottesdienst und die anschließende Adventsfeier richten sich an Familien mit Kindern bis sechs Jahre.

## Vollsperrung

**Bad Homburg** (hw). Aufgrund eines Wasserrohrbruchs wird die Frankfurter Landstraße auf Höhe der Hausnummer 93 bis voraussichtlich 19. Dezember voll gesperrt.

**Ein Service für die Leser der Bad Homburger Friedrichsdorfer Woche**

**Hotline: 069 13 40 400**

**SO 14.12. & MO 15.12.**

WERKE VON

**Bacewicz Prokofjew Tschaikowsky**



MuseumsKonzerte

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN FRANKFURT +

#### WINTERLICHTER

Palmengarten Frankfurt

**29.11.2025 – 11.01.2026**

**11,00 €**

#### Monteverdi: MARIENVESPER

Frankfurter Dom

**12.+13.12.2025, 20.00 Uhr** **12,10 – 40,30 €**

#### Great Christmas Circus mit neuer Show!

Am Ratsweg Frankfurt

**13.12.2025 – 11.01.2026**

**ab 20,00 €**

#### „Jauchzet, frohlocket!“

mit der Kantorei St. Katharinen und dem Bach Collegium Frankfurt

St. Katharinen Frankfurt

**14.12.2025, 19.00 Uhr**

**10,00 – 30,00 €**

#### Weihnachts-Chorkonzert

Bach Weihnachtssatorium 1,4-6

Alte Oper Frankfurt

**14.12.2025, 19.00 Uhr**

**23,00 – 47,00 €**

#### PRETTY WOMAN – Das Musical

Alte Oper Frankfurt

**17.12.2025 – 10.01.2026**

**ab 37,40 €**

#### 1822-Neujahrskonzert

Alte Oper Frankfurt

**11.01.2026, 18.00 Uhr**

**27,00 – 76,00 €**

#### DIE PRINZEN

Alle Hits – mit großem Orchester

Alte Oper Frankfurt

**13.01.2026, 19.30 Uhr**

**74,90 – 129,90 €**

#### THE HARLEM GOSPEL SINGERS

Alte Oper Frankfurt

**14.01.2026, 19.30 Uhr**

**47,50 – 97,50 €**

#### Iveta Apkalna, Orgel mit dem Staatschor Latvija

Alte Oper Frankfurt

**16.01.2025, 20.00 Uhr**

**32,00 – 75,00 €**

#### Wiener Johann Strauß Konzert-Gala

Alte Oper Frankfurt

**18.01.2026, 19.00 Uhr**

**74,00 – 104,00 €**

#### DIE GROSSE VERDI-GALA

Solisten, Chor, Orchester der Milano Festival Opera

Alte Oper Frankfurt

**06.02.2026, 20.00 Uhr**

**59,95 – 80,25 €**

#### Chopin Piano

Sachiko Furuhata Klavierabend

Alte Oper Frankfurt, Mozart Saal

**07.02.2026, 20.00 Uhr**

**32,85 – 55,40 €**

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN OBERURSEL +

#### Neujahrskonzert – „Hofburg meets Hollywood“

Stadthalle Oberursel

**04.01.2026, 11.00 Uhr**

**37,00 – 46,00 €**

#### „Wer hat Angst vor Virginia Woolf“

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

**14.01.2026, 20.00 Uhr**

**16,00 – 25,00 €**

#### CHOPINIADE

Julius Asal - Klavier

Stadthalle Oberursel

**01.03.2026, 18.00 Uhr**

**20,00 – 30,00 €**

### Bridges Kammerorchester –

Von der Seidenstraße über...

Casals Forum Kronberg

**13.03.2026, 19.45 Uhr** **30,00 – 60,00 €**

#### 2 Flügel – „Leidenschaftlich Leben“

Christuskirche Oberursel

**13.03.2026, 20.00 Uhr** **17,50 – 25,20 €**

#### „Rent a Friend“

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

**24.03.2026, 20.00 Uhr** **16,00 – 25,00 €**

#### „Wunderheiler“

Stadthalle Oberursel – Stadttheater

**20.04.2026, 20.00 Uhr** **16,00 – 25,00 €**

#### Ricardo Gallén & Orchester

Spanische Nacht der Gitarre

CasalsForum Kronberg

**31.05.2026, 19.00 Uhr** **49,40 – 72,50 €**

### AUSWAHL VERANSTALTUNGEN BAD HOMBURG

#### Im Äppelwoi-Theater im Kurtheater:

„Ramba Zamba“ und „Alko-Pop und Klingeltöne“

Freitags und Samstags

**ab 22,50 €**

#### „Voll verspukt!“

Ein Weihnachtsmärchen

Kurtheater Bad Homburg

**13. + 14.12.2025, 15.00 Uhr** **14,20 €**

#### Lars' Christmas –

Das Weihnachtsprogramm von Lars Redlich

Kurtheater Bad Homburg

**21.12.2025, 19.00 Uhr** **34,00 – 39,00 €**

#### SCHWANENSEE

Classico Ballet Napoli

Kurtheater Bad Homburg

**29.12.2025 & 20.01.2026** **46,60 – 69,50 €**

#### Meta Hüper – KNEF reloaded! Eine Hommage

Kurtheater Bad Homburg

**31.12.2025, 19.00 Uhr** **40,00 – 55,00 €**

#### ABBA GOLD – The Concert Show

Kurtheater Bad Homburg

**11.01.2026, 19.00 Uhr** **51,00 – 58,00 €**

#### The Cat Stevens Tribute – Starring Patrick Snow

Kurtheater Bad Homburg

**17.01.2026, 20.00 Uhr** **39,90 – 44,90 €**

#### Hakuna Matata

Die große Kindermusical-Gala

Kurtheater Bad Homburg

**29.01.2026, 16.30 Uhr** **29,00 – 37,00 €**

#### The Music of Hans Zimmer & Others</h4

## LOKALSPORT

### Sport in Kürze

**Fußball:** In der Kreisoberliga Hochtaunus erwarten die SG Ober-Erlenbach am heutigen Donnerstag um 20 Uhr die SG Westerfeld zum letzten Nachholspiel im Kalenderjahr 2025.

**Basketball:** Die Falcons Bad Homburg haben in der 2. Damen-Bundesliga Süd gegen den Tabellenzweiten QOOL Sharks Würzburg im Primodeus-Park mit 66:59 gewonnen, sind als Spitzentreiter auch nach dem 9. Saisonspieltag weiter ungeschlagen und gastieren am Sonntag um 15.15 Uhr bei der KuSG Leimen.

**Volleyball:** Durch einen 3:0-Sieg bei der TGM Mainz-Gonsenheim sowie einen 3:2-Erfolg beim TV Vallendar hat die HTG Bad Homburg am Wochenende in der Regionalliga Südwest der Frauen den zweiten Tabellenplatz hinter Spitzentreiter Eintracht Frankfurt gefestigt. Zum Abschluss der Vorrunde erwartet die HTG am Samstag um 19.30 Uhr die TSG Mainz-Bretzenheim im Primodeus-Park.

**Basketball:** Die HTG Bad Homburg II hat in der Damen-Regionalliga Südwest beim BC Marburg II das Hessen-Derby beim TV Hofheim mit 116:48 gewonnen. Am letzten Spieltag der Vorrunde erwarten die Bad Homburgerinnen am Samstag um 15 Uhr den SV Dreieichenhain im Primodeus-Park.

**Tischtennis:** In der Bundesliga der Herren (TTBL) gastiert der TTC OE Clarity Telefoniesysteme Bad Homburg am kommenden Mittwoch um 19 Uhr bei Borussia Dortmund und erwartet am 20. Dezember um 15 Uhr den TTC Schwalbe Bergneustadt im Primodeus-Park.

**Fußball:** Die DJK Sportfreunde Bad Homburg, der FV Stierstadt und die SpVgg 05/99 Bomber Bad Homburg sind am Sonntag, 28. Dezember, beim Hallenmasters des FC Neu-Anspach um den Adam-Hall-Pokal am Start. Das Turnier, an dem zwölf Mannschaften teilnehmen, beginnt um 16.30 Uhr. (gw)

## Vom Landessportbund Hessen gibt es 9680,20 Euro Zuschuss

**Hochtaunuskreis (gw).** Exakt 9680,20 Euro haben sieben Vereine aus dem Hochtaunuskreis vom Landessportbund Hessen (lsb h) an Zuschüssen erhalten, nachdem sie entsprechende Anträge über die Geschäftsstelle des Sportkreises eingereicht hatten.

Den größten Betrag durften die Vereinsvertreterinnen des Reitclubs Kronberg in der Sportkreis-Geschäftsstelle entgegennehmen, die 4500 Euro für die Anschaffung von zwei neuen Schulpferden erhalten haben.

Einen Zuschuss in Höhe von 1699 Euro erhielt die SG 1931/1982 Oberhöchstadt für den Kauf von Trainingstoren und auch die TSG Wehrheim bekam mit 1024,65 Euro einen vierstelligen Geldbetrag für einen neuen Wurfkäfig auf der Sportanlage am „Oberloß“.

Der Verein Usinger TSG erhielt 939,50 Euro für zwei Tischtennisplatten, die TSG Köppern 857,15 Euro für Sportgeräte, der 1. Frauenfußballverein Oberursel kann sich über 472 Euro für acht Minitore freuen und der Fußball-Club Laubach erhält 187,99 Euro für Anbauteile an den Multifunktionstraktor.

Informationen hinsichtlich dieser Fördermaßnahmen erhalten die Vereine bei der Sportkreis-Geschäftsstelle in der Marxstraße 20 in Oberursel.

Die Öffnungszeiten sind montags von 8 bis 12 Uhr, dienstags von 11 bis 14 Uhr, mittwochs von 14 bis 18 Uhr und donnerstags von 8 bis 12 Uhr. Darüber hinaus ist die Geschäftsstelle unter Telefon 06171-923215 oder per E-Mail an info@sk-ht.de erreichbar.

## FACHBETRIEBE DER REGION

**IHR PARTNER IN SACHEN HEIZUNG UND SANITÄR SEIT ÜBER 85 JAHREN!**

Bad Homburg • Telefon: 06172 81014 • www.hett.de

Wenn auch Sie auf dieser Sonderseite unsere Leser über Ihre fachlichen Angebote informieren möchten, wenden Sie sich an unsere Anzeigenabteilung unter: verlag@hochtaunusverlag.de

# Fahrplanwechsel auf den VHT-Linien verschoben

**Bad Homburg** (hw). Ab Sonntag, 14. Dezember, gilt bundesweit ein neuer Fahrplan im Nahverkehr. Dieses Jahr verschiebt sich der Fahrplanwechsel auf den VHT-Linien baustellenbedingt jedoch um eine Woche nach hinten. So gelten im Hochtaunuskreis ab Samstag, 20. Dezember, neue Fahrpläne. Zu Änderungen kommt es auf den Linien 50, 51, 59 – 63, 65 – 69 und 82. Die Änderungen sind fast vollständig durch das Ende des Umbaus der Bahnhofstraße in Usingen und der L 3025 zwischen Schmitten und Niederreifenberg bedingt. Beispielsweise fahren die Busse der Linie 61 wieder regulär den Usinger Bahnhof an.

Die Haltestelle „Steinbach Berliner Straße/Hochhaus“ trägt ab Samstag, 14. Dezember, den Namen „Steinbach Birkenweg“. Weitere Änderungen sind die zusätzliche Fahrt der RB 15 auf dem Abschnitt Frankfurt Hauptbahnhof – Bad Homburg am Nachmittag, mehr Fahrten auf der Buslinie 260 zwischen Oberursel und Bad Soden/Kelkheim am Abend, verbesserte Umsteigebeziehungen zwischen S5 und RB 16 in Friedrichsdorf ab Februar 2026 sowie mehr Fahrten auf der Linie X89 an Sonn- und Feiertagen. Wegen Arbeiten am elektronischen Stellwerk in Friedrichsdorf fährt

die RB 15 ab sofort bis voraussichtlich 22. Februar 2026 Betriebsende nur ab/bis Friedrichsdorf. Die Züge der RB 15 beginnen und enden während der Bauarbeiten in Friedrichsdorf auf Gleis 1. Fahrgäste werden gebeten, zur Weiterfahrt ab/bis Bad Homburg beziehungsweise Frankfurt Hauptbahnhof auf die S5 auszuweichen. Die regulär nach/von Frankfurt Hauptbahnhof fahrenden Züge verkehren, außer dem fahrplanmäßig ersten Zug nach/von Frankfurt. Alle Änderungen sind in der elektronischen Fahrplanauskunft hinterlegt. Darüber hinaus kommt es während dieser Zeit nachmittags zu Einschränkungen von Friedrichsdorf in Richtung Grävenwiesbach.

Die angepassten Fahrpläne werden auf rmv.de zum Download bereitgestellt und in die Verbindungsaukskunft eingearbeitet. Zusätzlich ist das Servicetelefon des VHT unter 06172-999444 während der regulären Bürozeiten für Rückfragen erreichbar.

Am Servicetelefon kann auch ein Ausdruck der Fahrpläne für das Verkehrsgebiet des VHT angefordert werden, sofern die Onlineinformationen für jemanden nicht zugänglich sind. Der Ausdruck wird dann postalisch zugestellt.

## Die erste Friedensweihnacht 1945

**Bad Homburg** (hw). Der Lokalhistoriker Wolfgang Zimmermann weckt am Freitag, 12. Dezember, ab 15.30 Uhr im Rind'schen Bürgerstift, Gymnasiumstraße 1-3, Erinnerungen an die erste Friedensweihnacht 1945 ohne Sirenengeheul, Kriegslärm, permanente Todesangst in muffig Luftschutzkellern. Damals lagen Städte in Trümmern. Es fehlte an Nahrung und Heizung. Doch größer war der unbändige Lebenswillen, der Berge versetzte. Zu diesem besinnlichen Vortrag sind Gäste und Zeitzeugen willkommen.

## Sachbeschädigung an geparktem Peugeot

**Bad Homburg** (hw). In den vergangenen Tagen richteten Unbekannte an einem geparkten grauen Peugeot C in der Heuchelheimer Straße größeren Schaden an. In dieser Zeit beschädigten Unbekannte den linken Seiten- spiegel und die rechte Fahrzeugseite mutwillig. So entstand ein Schaden in Höhe mehrerer Tausend Euro. Bislang liegen keine Hinweise auf den oder die Täter vor. Wer etwas beobachtet hat wird gebeten, mit der Polizeistation Bad Homburg unter Telefon 06172-1200 Kontakt aufzunehmen.

# LaCappella-Konzert am dritten Advent

**Bad Homburg** (hw). Die bekannten LaCappella-Ensembles sind seit Oktober ein wichtiger Teil der Kirchenmusik an St. Marien. Ge gründet vor über 20 Jahren von Veronika Bauer in Burgholzhausen/Friedrichsdorf wurden sie mit Zustimmung der verantwortlichen Gremien der Pfarreien und der kirchenmusikalischen Ämter der Diözesen Mainz und Limburg in die Pfarrei St. Marien, Bad Homburg/Friedrichsdorf aufgenommen.

90 Sänger im Alter von sieben bis 34 Jahren singen in sechs Ensembles. Mit ihren Auftritten in Hessen und darüber hinaus ist LaCappella zu einer renommierten „Musikmarke“ geworden. Seit 1. August dieses Jahres ist der neue Regionalkantor Tobias Orzeszko aus Bad Homburg künstlerischer Leiter der LaCappella-Ensembles. Die Proben finden zum überwiegenden Teil im Gemeindehaus St. Marien, einige in Heilig Kreuz in Burgholzhausen statt. Die Jüngsten der Ensembles die „piccolini“ unterrichtet Anna Stumpf und weitere zwei Gruppen Veronika Bauer. Mit dem festli-

chen LaCappella-Konzert am Sonntag, 14. Dezember, um 17 Uhr werden die Ensembles zum ersten Mal offiziell als Chöre der Pfarrei in der Pfarrkirche St. Marien auftreten.

Auf dem Programm stehen Max Regers Choral Kantate „Vom Himmel hoch, da komm ich her“, Vincent Lübecks „Willkommen, süßer Bräutigam“ und Edward Elgars „The Snow“. Weihnachtslieder, wie „Maria durch ein Dornwald ging“, „O Christmas Tree“ und „Es kommt ein Schiff geladen“ werden ebenfalls zu hören sein. Es singen die Ensembles „piccolini“, „dolce“, „nuova“, „DieJungs“ und „DieMänner“. Freya Ritts, Kirby und Karen von Trotha musizieren an der Violine. Als Organistin wird Yisha Xie an der Klais-Orgel zu hören sein, sowie am Flügel und am Cembalo. Die Gesamtleitung hat Regionalkantor Tobias Orzeszko, zusammen mit Anna Stumpf und Veronika Bauer. „Die Chorarbeit macht deshalb große Freude, weil so viele gut ausgebildete Sängerinnen und Sänger mit Begeisterung in den Ensembles aktiv sind“, so der künstlerische Leiter Tobias Orzeszko.

## Vollsperrung in der Berliner Straße

**Bad Homburg** (hw). Aufgrund einer Straßensanierung wird die Berliner Straße von Mittwoch, 10. Dezember, bis voraussichtlich Freitag, 19. Dezember, vollgesperrt. Die Anwohner wurden bereits mittels eines An schreibens informiert.

Die Umleitung des Verkehrs erfolgt vom Hindenburghring rechts in die Urseler Straße dann rechts in die Seifgrundstraße. In die andere Fahrtrichtung von der Urseler Straße aus rechts in den Hessenring, rechts in die Taunusstraße, dann geradeaus in die Seifgrundstraße. Von der Frölingstraße kommend rechts in die Urseler Straße rechts in den Hessen ring, rechts in die Taunusstraße, dann geradeaus in die Seifgrundstraße. Die Einbahnstraßenregelungen in der Goldgrubenstraße werden aufgehoben, die Straße wird als Sackgasse ausgewiesen. Die Berliner Straße wird von beiden Seiten aus als Sackgasse ausgewiesen.

Die Stadtbusse der Linien 3, 23, 34 und 36 werden wie folgt umgeleitet: In Fahrtrichtung Mariannenweg führt die Strecke von der Urseler Straße, rechts in die Seifgrundstraße, links in den Bommersheimer Weg, rechts in den Kolberger Weg und weiter auf dem regulären Linienweg. Die Haltestellen „Feldberg straße“, „Berliner Straße“ und „Goldgruben straße“ entfallen. Ersatzhaltestellen werden in der Urseler Straße 18 und im Kolberger Weg 43 eingerichtet.

In der Fahrtrichtung Bahnhof führt die Umleitung vom Kolberger Weg, links in den Bommersheimer Weg, rechts in die Seifgrundstraße, links in die Urseler Straße und weiter auf dem regulären Linienweg. Die Haltestellen „Goldgrubenstraße“, „Berliner Straße“ und „Feldbergstraße“ entfallen. Ersatzhaltestellen werden in der Kolberger Weg 42 und in der Urseler Straße 23 eingerichtet.

# Ihre Firmenflotte Neu gedacht - mit Hyundai im Autohaus Nau

Jetzt Termin vereinbaren

Abb. zeigen Sonderausstattung

### Ihre Vorteile als Gewerbekunde hier bei uns im Autohaus Nau:

- Attraktive Gewerbekunden-Rabatte und Sonderkonditionen
- Individuelle Leasing- und Finanzierungsmodelle
- Schnelle Fahrzeugverfügbarkeit - über 500 sofort verfügbare Fahrzeuge
- Rundum-Service für Firmenkunden - von Wartung bis Versicherungsberatung
- Hohe Zuverlässigkeit mit bis zu 5 Jahren Herstellergarantie ohne Kilometerbegrenzung

Entdecken Sie unsere Hyundai-Gewerbekundenangebote:



📞 Gießen (0641) 9535 - 333

📞 Marburg (06421) 2997 - 190

📞 Friedberg (06031) 72 20 - 666

✉ autohaus@nau.de

**AUTOHAUS NAU**

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH

Unternehmenssitz Gießen  
An der Automeile 20  
35394 Gießen

hyundai-nau.de Telefon: 0641 / 95 35 - 0

Marburg  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0

HYUNDAI



\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien)



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR FRIEDRICHSDORF

**Ev. Kirche  
Friedrichsdorf**  
Hugenottenstraße 92

Gundula und Reiner Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.friedrichsdorf@ekhn.de  
www.friedrichsdorf.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
Gottesdienste im Nachbarschaftsraum (NBR)

**Ev. Kirche  
Köppern**  
Köppener Straße 92

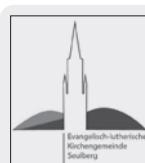
Ulrike Maas-Lehwaldter  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.koepfern@ekhn.de  
www.ev-kirche-koepfern.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
Gottesdienste im Nachbarschaftsraum (NBR)

**Ev. Kirche  
Burgholzhausen**  
Alt-Burgholzhausen 22

Gundula Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.burgholzhausen@ekhn.de  
www.kirche-burgholzhausen.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst mit Einführung der Konfirmanden (R. Guist)

**Ev.-lutherische Kirche  
Seulberg**  
Alt Seulberg 27

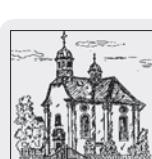
Pfarrer Reiner Guist  
Gemeindebüro: Hugenottenstraße 92  
Bürozeiten: Di. und Do. 9 bis 11 Uhr  
und nach Vereinbarung · Tel. 06172-777660  
E-Mail: kirchengemeinde.seulberg@ekhn.de  
www.seulberg.evangelisch-hochtaunus.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst mit Streichensemble (Jacob)

**Ev.-methodistische  
Kirche**  
Wilhelmstraße 28

Frank Aichele · Tel. 06172-74033  
E-Mail: friedrichsdorf@emk.de  
www.emkfriedrichsdorf.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst (Aichele)

**Kath. Kirche  
Heilig Kreuz  
Burgholzhausen**  
Ober-Erlenbacher Straße 4

Pater George-Arul Jeganathan  
Gemeindebüro: Ober-Erlenbacher Straße 4  
Bürozeiten: Di. und Do. 10 bis 12 Uhr  
Tel. 06007-476 · E-Mail: info@hlk24.de  
www.hlk24.de

**Samstag, 13. Dezember**  
18 Uhr Vorabendmesse  
**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Wort-Gottes-Feier mit Kommunion

**Kirche Jesu Christi  
Der Heiligen der Letzten Tage**  
Tempel Talstraße 10  
Telefon : 06172 - 590109

Gemeindehaus: Talstraße 12  
Sonntagsgottesdienste: 9.30 Uhr, 12.30 und 15.30 Uhr (Spanisch)  
Tel. 06172-72096 · www.kirche-jesu-christi.org

## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG



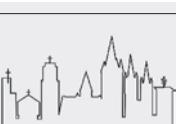
## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Neuapostolische Kirche  
Westdeutschland  
Gemeinde Friedrichsdorf**  
Landgraf-Friedrich-Straße 15

Tel. 0173-4110060  
<https://nak-bezirk-frankfurt.de/kontakt>

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst

## PFARREI ST. MARIEN

**Kath. Pfarrei St. Marien  
Bad Homburg/  
Friedrichsdorf**  
Dorotheenstraße 17

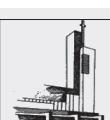
Zentrales Pfarrbüro: Dorotheenstraße 13  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. von 9 bis 12 Uhr,  
Di. und Mi. von 15 bis 18 Uhr · Tel. 06172-177040  
E-Mail: St.marien@badhomburg.bistumlimburg.de  
www.katholisch-badhomburg-friedrichsdorf.de

**Kath. Kirche St. Marien**  
Dorotheenstraße 17

**Samstag, 13. Dezember**  
18 Uhr Eucharistiefeier/Italienische Gemeinde  
**Sonntag, 14. Dezember**  
9.30 Uhr Eucharistiefeier/Choralamt  
11.30 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche Heilig Kreuz  
Gonzenheim**  
Auf der Schanze 24

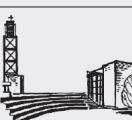
**Samstag, 13. Dezember**  
18 Uhr Eucharistiefeier  
**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Eucharistiefeier der kroatischen Gemeinde

**Kath. Kirche Herz Jesu  
Gartenfeld**  
Gartenfeldstraße 47

**Sonntag, 14. Dezember**  
11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche St. Johannes  
Kirdorf**  
Am Kirchberg 2

**Sonntag, 14. Dezember**  
14.30 Uhr Eucharistiefeier/Kolpinggedenktag

**Kath. Kirche  
St. Bonifatius  
Seulberg**  
Ostpreußenstraße 33a

**Samstag, 13. Dezember**  
18 Uhr Eucharistiefeier – Talita kum  
**Sonntag, 14. Dezember**  
11 Uhr Eucharistiefeier

**Kath. Kirche  
St. Josef  
Köppern**  
Dürerweg 1

**Samstag, 13. Dezember**  
18 Uhr Wort-Gottes-Feier

**FREIKIRCHE DER  
SIEBENTEN-TAGS-ADVENTISTEN®  
Adventgemeinde**  
Feldstraße 71

Robert Hering · Tel. 0151-40653506  
<https://bad-homburg.adventist.eu/>



## KIRCHLICHE NACHRICHTEN FÜR BAD HOMBURG

**Ev. Erlöserkirche**  
Dorotheenstraße

Andreas Hannemann  
Gemeindebüro: Dorotheenstraße 3  
Bürozeiten: Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Tel. 06172-21089  
E-Mail: info@erloeserkirche-badhomburg.de  
www.erloeserkirche-badhomburg.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst (Hannemann)

**Ev. Christuskirche**

Stettiner Straße 53

Gemeindebüro: Stettiner Straße 53  
Bürozeiten: Di. und Fr. 8 bis 12 Uhr  
Do. 15.30 bis 17.30 Uhr · Tel. 06172-35566  
E-Mail: christuskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de  
www.evangelisch-hochtaunus.de/gemeinden/vordertaunus/christuskirche-bad-homburg

**Sonntag, 14. Dezember**  
17-19 Uhr Lebendiger Adventskalender rund um die Kirche

**Ev. Waldenserkirche**  
Dornholzhauser Straße 12

Gemeindebüro: Dornholzhauser Straße 12  
Bürozeiten: Di., Mi., Fr. 9 bis 12 Uhr, Do. 14 bis 17 Uhr · Tel. 06172-32888 (AB)  
E-Mail: info@waldenserkirche.de  
www.waldenserkirche.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst und Kinderchor (Ende)

**Ev. Gedächtniskirche  
Kirdorf**  
Weberstraße

Bezirk I (Kirdorf) · Annika Marte  
An der Gedächtniskirche 1 · Tel. 06172-84980

Bezirk II (Gluckenstein) · Jörg Marwitz  
Bonhoeffer-Haus · Gluckensteinweg 150  
Tel. 06172-306567

Bezirk III (Gartenfeld) · Christoph Gerdes  
Ringstr. 1a · Tel. 06172-459195

Gemeindebüro: Gluckensteinweg 50  
Bürozeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr  
Tel. 06172-390126

E-Mail: gedaechtniskirchengemeinde.badhomburg@ekhn.de  
www.gedaechtniskirche-badhomburg.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (Gerdes)

**Ev. Kirche Gonzenheim**  
Kirchgasse

Dr. Johannes Hund  
Gemeindebüro: Kirchgasse 3a  
Bürozeiten: Mo. bis Fr. 8 bis 11.30 Uhr  
Tel. 06172-456117

E-Mail: kirchengemeinde.Gonzenheim@ekhn.de  
www.ev-kirchengemeinde-gonzenheim.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst (Bollmann), anschließend Krippenspielprobe

**Neuapostolische Kirche  
Westdeutschland  
Gemeinde Bad Homburg**  
Im Oberen Stichel 9

Tel. 0231-99785622  
E-Mail: kontakt@nak-bad-homburg.de  
www.nak-bad-homburg.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst zum 3. Advent

**Ev. Gemeinschaft**  
Elisabethenstraße 23

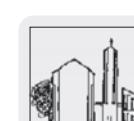
Horst Weinmann · Tel. 06172-685393  
E-Mail: Horst.Weinmann@ev-gemeinschaft-hg.de  
www.ev-gemeinschaft-hg.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst (Maschke)

**Ev.-Freikirchliche  
Gemeinde**  
Sodener Straße

Gunther Otto · Tel. 06172-81404  
E-Mail: otto@efg-badhomburg.de  
www.efg-badhomburg.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Gottesdienst (Lenzen)

**Kath. Kirche  
St. Elisabeth**  
Ober-Eschbach

An der Leimenkaut 5

Pater George-Arul Jeganathan  
Bürozeiten: Di. 10 bis 11 Uhr, Fr. 17 bis 18 Uhr  
Tel. 06172-489951  
E-Mail: pfarrbuerostelisabethhg@gmail.com  
www.st-elisabeth-hg.de

**Samstag, 14. Dezember**  
9 Uhr Heilige Messe  
12 Uhr Portugiesischer Gottesdienst

**Kapelle der  
Hochtaunus-Kliniken**

Zeppelinstraße 20

Sandra Anker · Tel. 06172-143477  
E-Mail: Sandra.anker@hochtaunus-kliniken.de

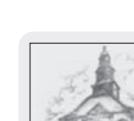
Margit Bonnet · Tel. 06172-143478

E-Mail: Margit.bonnet@hochtaunus-kliniken.de

Gemeindebüro: Zeppelinstraße 20

www.hochtaunus-kliniken.de

**Sonntag, 14. Dezember**  
10 Uhr Katholischer Gottesdienst (Anker)

**Kath. Kirche  
St. Martin**  
Ober-Erlenbach

Ober-Erlenbacher Straße 9

Pater George-Arul Jeganathan

Pfarrbüro: Martinskirchstraße 8

Bürozeiten: Mo. 10 bis 12 Uhr

Do. und Fr. 16 bis 18 Uhr · Tel. 06172-41619

E-Mail: info@st-martin-hg.de



## WIR GEDENKEN

  
Lebe wohl sagen wir dir leise  
Mach's gut auf deiner letzten Reise

**Iris Slossarek**  
\* 20.10.1947 † 07.12.2025

In stiller Trauer:  
Ralf, Cora und Sonja

Die Trauerfeier mit Urnenbeisetzung findet am  
Donnerstag, den 18. Dezember 2025, um 11.00 Uhr  
auf dem Alten Friedhof in Friedrichsdorf-Köppern statt.

Menschen, die man liebt, sind wie Sterne.  
Sie können funkeln und leuchten  
noch lange nach ihrem Erlöschen.

**Herbert Svada**  
\* 17.06.1934 † 02.12.2025

In unendlicher Liebe und Dankbarkeit  
Deine Erika  
Jana und Stephan

Die Trauerfeier findet am Dienstag, dem 16.12.2025, um 15.00 Uhr  
auf dem Waldfriedhof in Bad Homburg statt.  
Die Urnenbeisetzung erfolgt zum späteren Zeitpunkt im engsten Kreis.

  
Wir nehmen traurig Abschied

**Cosimo Iacobellis**  
\* 23.5.1940 † 30.11.2025

In Liebe  
Deine Frau Leonarda  
Deine Söhne Felice und Rino Iacobellis mit ihren Familien

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am  
18.12.2025, um 13.00 Uhr auf dem Friedhof Seulberg statt.

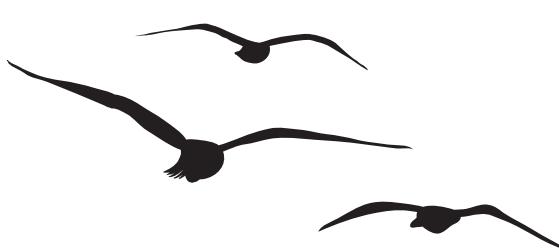


Er ist nun frei und unsere  
Tränen wünschen ihm Glück.  
J. W. von Goethe

**Udo Stenger**  
\* 01.05.1946 † 01.12.2025

In Liebe und Dankbarkeit  
nehmen wir Abschied.  
Deine Kinder und Enkelkinder  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung  
findet Donnerstag, dem 18.12.2025, um 15.00 Uhr  
auf dem Kirdorfer Friedhof in Bad Homburg statt.



## PIETÄTEN

Im Trauerfall stehen wir Ihnen mit unserer  
fachlichen Kompetenz einfühlsam zur Seite.

**PIETÄT ANTMANN**

Inh. Ralph Klein  
Tel. 06172-77 75 77  
61381 Friedrichsdorf-Hugenottenstr. 85a  
[www.antmann.de](http://www.antmann.de)

Als die Kraft zu Ende ging  
war's kein Sterben, war's Erlösung.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

**Ingrid Schierstein**  
\* 13.02.1942 † 17.11.2025



In stiller Trauer  
Dein Sohn Frank Schierstein  
Melanie Kerski  
Deine Enkelkinder Lenn & Amelie  
Ingolf Schierstein  
Traute Blank

Die Trauerfeier findet am 15.12.2025 um 12.45 Uhr auf dem Friedhof in Dornholzhausen statt.  
Statt Blumen oder Kränzen bitten wir um eine Spende, an die Hospizgemeinschaft Arche-Noah:  
Nassauische Sparkasse, IBAN: DE70 5105 0015 0270 052053, BIC: NASS DE 55XXX, Ingrid Schierstein.  
Wir danken dem gesamten Hospitzteam Arche Noah, für die liebevolle Begleitung meiner Mutter.

  
Persönliche Hilfe von Mensch zu Mensch  
...nicht nur in den schwersten Stunden

Bei Trauerfall und Vorsorge,  
stehen wir Ihnen zur Seite.  
Sprechen Sie uns einfach an!

**BESTATTUNGSHAUS MEST**  
Telefon: 06172 / 23324  
Wir beraten Sie kostenfrei & unverbindlich

Haingasse 9 - 61348 Bad Homburg v.d.Höhe - [www.bestattungshaus-mest.de](http://www.bestattungshaus-mest.de)

DIE SPRACHE  
DER BLUMEN:  
EINE SCHÖNE GESTE  
DIE TROST SPENDET.



Unsere neue Anschrift:  
Hessenring 85, 61348 Bad Homburg

**Tel. 06172-29071**

[info@bestattungen-eckhardt.de](mailto:info@bestattungen-eckhardt.de)

**TRAUERZENTRUM**  
BESTATTUNGEN ECKHARDT - ZAHRADNIK

[www.bestattungen-eckhardt.de](http://www.bestattungen-eckhardt.de)



Es ist so schwer, es zu verstehen,  
dass wir uns nicht mehr wiedersehen.  
Hart war der Schlag und tief der Schmerz,  
als still stand dein liebes Herz.  
In unsere Erinnerung schließen wir dich ein,  
du wirst immer bei uns sein.

**Ute Knobl**  
geb. Skocir  
\* 29.04.1957 † 22.11.2025

In Liebe, Rudi Knobl, Uschi & Bernd Völl  
Oli & Steffi mit Mathilda und Leopold  
Saskia & Basti, Tanja & Chrille mit Zoe und Levi

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am 22. Dezember 2025 um 13 Uhr  
auf dem Friedhof Stierstadt, Fasanenweg, 61440 Oberursel, statt. Wir laden alle ein, sich nicht in  
Trauerkleidung, sondern gerne in bunten/hellen Farben zu kleiden. So wie Ute das Leben geliebt hat,  
wollen wir ihr an diesem Tag mit Farbe und Freude begegnen.  
Anstelle von liebevoll zugesetztem Blumenschmuck, freuen wir uns über Spenden, die wir einem  
wohltätigen Zweck im Sinne der Demenzhilfe zugute kommen lassen.



## DANKSAGUNG

*Tod bedeutet gar nichts. Ich bin nur nach nebenan verschwunden. Was immer wir füreinander waren, das sind wir noch.*



Es schmerzt sehr, einen geliebten Menschen zu verlieren. Es gibt uns aber Trost zu wissen, dass so viele sie gern hatten.

Wir danken für das tröstende Wort, gesprochen oder geschrieben, für den Händedruck, wenn die Worte fehlten, für die Blumen und Zuwendungen zur Grabgestaltung und all denen, die sie auf ihrem letzten Weg begleitet haben.

*Angelika und Claus  
Peter und Silvi  
Steffen und Claudine*

**Ruth Enz**  
\* 11.05.1925 † 29.10.2025

Bad Homburg, im Dezember 2025



## Geld und Kochtöpfe für die Lebenshilfe

**Bad Homburg** (hw). Beim diesjährigen Charity-Sale in Sulzbach hat die Russell Hobbs Deutschland GmbH Geld für die Lebenshilfe Hochtaunus gesammelt. Der Verein nimmt die Aktion als ein großes Kompliment und als Wertschätzung gegenüber seiner Arbeit auf.

Beim Charity-Sale wurden Produkte verkauft, die wieder an das Unternehmen zurückgesendet wurden. Die Artikel waren zwar technisch einwandfrei, konnten aber aufgrund beschädigter oder geöffneter Kartons nicht mehr normal verkauft werden. Die Übergabe der Spende fand Ende November im Haus der Offenen Hilfen der Lebens-

hilfe in Bad Homburg statt. Zwei Mitarbeiterinnen von Russell Hobbs besuchten die Lebenshilfe Hochtaunus. Sie übergaben die Spende, tauschten sich mit dem Verein aus und ließen sich durch die Einrichtung führen. Zudem berichteten die Mitarbeiterinnen von ihrem Vertriebsstandort für Deutschland, Österreich und die Schweiz, der vor fünf Jahren aus dem Süden von Deutschland nach Sulzbach verlagert wurde. Außer der finanziellen Spende in Höhe von 1800 Euro hat das Unternehmen auch noch Elektrogeräte gespendet, die den Mitarbeitern und anderen Zwecken zugutekommen werden.



Herr Wolf (Geschäftsführer), Frau Grolius und Frau Selle (Russell Hobbs), Herr Kraft (Vorsitzender). (v.l.)  
Foto: Lebenshilfe Hochtaunus

## Weihnachtskonzert

**Bad Homburg** (hw). Am Freitag, 12. Dezember, lädt das Kaiserin-Friedrich-Gymnasium von 19 Uhr an in die Aula der Schule ein. Die Besucher werden an diesem Abend mit einem Konzert auf das bevorstehende Weihnachtsfest eingestimmt. Geboten wird ein abwechslungsreiches Programm mit weihnachtlichen Liedern und Orchesterwerken. Gestaltet wird der Musikabend durch den Unterstufenchor und den Schulchor. Auch das Unter- und Mittelstufenorchester sowie das große Orchester wirken mit. Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

## „BeSwingt“ Shoppen

**Bad Homburg** (hw). Auch in diesem Jahr verwandelt sich die Louisenstraße beim „BeSwingten Shoppen“ an den Advents- samstagen von 14 bis 17 Uhr in eine festliche Freilichtbühne. Live-Musik, Stelzenkunst und weihnachtliche Figuren sorgen für beste Stimmung in der Innenstadt. Am Samstag, 20. Dezember, geben die „WALK-A-TONES“ beim großen Weihnachtsspurt den Ton an – sechs Musiker auf Bühneniveau, die mit mitreißendem Swing und Gute-Laune-Sound das Finale der Adventsreihe gestalten.

## Nikolaus: Ein Fest voller Werte

**Bad Homburg** (Kara). „Niko-laaaus!“ – dutzende Kinderstimmen riefen im Chor den Namen des Heiligen, begleitet vom Klang einer kleinen Glocke. Kurz darauf ertönte ein dumpfer Schlag eines Stabes, die Tür öffnete sich – und der Nikolaus trat ein. Er war in ein langes rotes Gewand gekleidet, mit weißem Bart, goldenem Stab und roter Mütze. So begann am Samstag, 6. Dezember, das Fest, auf das die Kinder ein ganzes Jahr gewartet hatten: die Begegnung mit dem Nikolaus. Gefeiert wurde im Dorischen Tempel des Gustavsgartens, organisiert vom Förderverein Kleiner Tannenwald.

Im Inneren des Tempels war es gemütlich, warm und feierlich. Gleich am Eingang stand ein Tisch mit Leckereien. In der Luft lag der Duft von heißem Kakao, Gebäck und Schokolade. Die Kinder waren so eilig, die Süßigkeiten zu probieren, dass sie nach den Plätzchen griffen, noch bevor sie ihre Jacken ausgetragen hatten.

Neben dem großen Thron des Nikolaus leuchtete ein geschmückter Weihnachtsbaum, und rund um den Thron standen kleine Schokoladen-Nikoläuse in einer Reihe – wie eine süße Ehrenwache oder eine lustige Schokoladengarde. Mit Begeisterung und Spannung betrachteten die Kinder die Figuren und flüsterten sich etwas zu. Der Thron des Nikolaus, der am Ende des Saales stand, blieb zunächst leer, und dadurch wuchs die Erwartung im Raum. Manche blickten ehrfürchtig auf den leeren Stuhl, andere flüsterten heimlich darüber, was wohl in dem goldenen Buch stehen könnte – und ob er wirklich alles weiß.

Als der Nikolaus schließlich den Raum betrat, füllte er sich mit Lachen und erstaunten Blicken. Manche Kinder traten unwillkürlich einen Schritt nach vorne, andere hielten die Hand ihrer Eltern noch fester. Der Nikolaus setzte sich auf seinen großen Stuhl, rückte die Brille auf seiner Nase zurecht, öffnete das goldene Buch und begann traditionsgemäß vorzulesen: gute Taten der Kinder und das, woran sie noch arbeiten sollten. Er bat die Kinder einzeln zu sich. Manche lobte er für ihren Mut, andere für ihre Freundlichkeit und Hilfsbereitschaft – ohne dabei zu vergessen, was verbessert werden könnte.

So lobte er zum Beispiel die kleine Amelie dafür, dass sie fröhlich und lieb sei, erinnerte sie aber auch daran, geduldiger mit ihrem Bruder zu sein und öfter ihre Spielsachen aufzuräumen. Danach nahm das Mädchen lä-

chelnd ihre Schokoladenfigur entgegen. Auf die Frage, woher der Nikolaus all das wisse, sagte sie selbstbewusst: „Aus dem goldenen Buch. Und überhaupt, er sieht alles vom Himmel.“

Während die Kinder geduldig in der Schlange warteten, versanken die Eltern in Erinnerungen. Viele dachten daran, wie sie sich früher vor dem Fest besonders gut benommen hatten, damit im Buch nichts „Unangenehmes“ stand. Manche erinnerten sich sogar an einen Rat des Nikolaus, der ihnen wichtig wurde und bis heute nicht vergessen ist.

Genau darin liegt das Geheimnis dieses Festes. Nikolaus ist nicht nur ein Verteiler von Süßigkeiten. Er ist ein Hüter der kleinen, aber wichtigen Werte: Freundlichkeit, Mut, Fürsorge, Ehrlichkeit. Er hilft dabei, sich daran zu erinnern, dass gute Taten Bedeutung haben und dass das Verbessern von Fehlern keine Strafe ist, sondern ein Weg. Deshalb kommt der Nikolaus jedes Jahr zurück. Nicht um zu kontrollieren, sondern um zu inspirieren.



Der Nikolaus weiß alles. Das kleine Mädchen schaut gespannt, was der Heilige über sie in sein Buch geschrieben hat.  
Foto: Kara

## „Ein Funke Mut“ – durch das Friedenslicht aus Bethlehem

**Bad Homburg** (hw). Als ein Zeichen des Friedens wird jedes Jahr in den Wochen vor Weihnachten in der Geburtsgrotte zu Bethlehem ein Licht entzündet, das von Israel aus in die ganze Welt geht. Das Licht aus Bethlehem soll als Botschafter des Friedens durch die Länder reisen und die Geburt Jesu verkünden.

Pfadfinder der Gedächtniskirchengemeinde holen das Friedenslicht in die Kurstadt und bringen es am dritten Advent in die Gedächtniskirche. Dort wird es an alle weiter gegeben, die das Licht aus Bethlehem mit in ihre Familien und Wohnungen nehmen und die Kerzen am Adventskranz oder am Weihnachtsbaum damit anzünden möchten.

Mit dem diesjährigen Motto „Ein Funke Mut“ soll darauf aufmerksam gemacht werden, dass jeder etwas zum Frieden beitragen kann. Jeder Funke zählt – so kann aus einem kleinen Licht ein strahlendes Feuer werden. Mit der Weitergabe des Friedenslichts aus Betle-

hem wollen die 220 000 Pfadfinder in Deutschland ein klares Zeichen für Frieden und Völkerverständigung setzen.

Das Friedenslicht kann am Sonntag, 14. Dezember, von 18 bis 18.30 Uhr an der Evangelischen Gedächtniskirche, Weberstraße, abgeholt werden.

Die Aktion Friedenslicht gibt es seit 1986. Sie wurde vom Österreichischen Rundfunk (ORF) ins Leben gerufen. Jedes Jahr entzündet ein Kind das Friedenslicht an der Flamme der Geburtsgrotte Christi in Bethlehem. Seit 21 Jahren verteilen die vier Ringverbände – der Bund der Pfadfinderinnen und Pfadfinder (BdP), die Deutsche Pfadfinderschaft Sankt Georg (DPSG), die Pfadfinderinnenschaft Sankt Georg (PSG) sowie der Verband Christlicher Pfadfinderinnen und Pfadfinder (VCP) – gemeinsam mit dem Verband Deutscher Altpfadfindergilden (VDAPG) das Friedenslicht in Deutschland.

## „Der Klang von Weihnachten“

**Bad Homburg** (hw). Am Donnerstag, 18. Dezember, laden die Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde und der ukrainische Chor „Bozhedary“ zu einem besonderen Weihnachtskonzert ein. Es ist bereits das vierte Weihnachtsfest, das viele Ukrainer in Deutschland verbringen – gemeinsam mit Freunden und Partnern, in einer Atmosphäre der gegenseitigen Unterstützung und Solidarität.

Im Programm des Konzerts erklingen traditionelle ukrainische Weihnachtslieder, die von Generation zu Generation weitergegeben werden. Dies ist eine einzigartige Gelegenheit, authentische Melodien zu hören, die seit Jahrhunderten Gemeinschaften verbinden und Licht, Wärme und Hoffnung schenken. Gerade in diesen schwierigsten Zeiten. Dieser

Abend soll ein Symbol der Einheit, der Dankbarkeit und des gemeinsamen Engagements für eine Kultur sein, die ein bedeutender Teil des europäischen Kulturerbes ist. Auch einige deutsche Melodien werden erklingen.

Das Konzert verfolgt zudem einen gemeinnützigen Zweck. Alle gesammelten Spenden kommen der weiteren Arbeit des Chores „Bozhedary“ zugute, damit der Chor das ukrainische kulturelle Erbe in Europa bewahren, junge Sänger fördern und seine kulturelle Mission fortsetzen kann. Zudem lädt der Chor „Bozhedary“ zu einem traditionellen Büfett, um einige kulinarische Weihnachtsbräuche aus der Ukraine kennenzulernen. Beginn ist um 18 Uhr in der Kirche, Sodener Straße 18. Einlass ist bereits um 17.30 Uhr. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht.

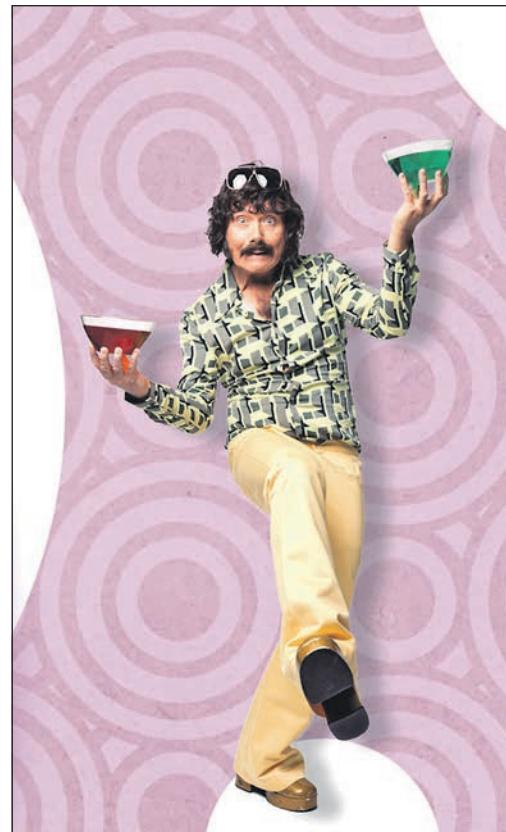
## Komödienklassiker im Kurtheater

**Bad Homburg** (hw). Am Dienstag, 16. Dezember, um 20 Uhr wird im Kurtheater Carlo Goldonis Commedia dell'arte-Meisterwerk „Diener zweier Herren“ in der Bearbeitung von John Düffel ins beschauliche Pforzheim der 1970er Jahre verlegt.

Diener Truffaldino ist nun Kemal, den es ins aufstrebende Baden-Württemberg des Jahres 1973 zieht, wo er auf den Hotelwirt Gundolf, dessen heiratsfähige Tochter Rosie und die resolute Gastronomiearbeiterin Blondina trifft. Um Taschen und Magen zu füllen, nimmt er gleich zwei Jobs an. Doch zwei Herren zu dienen, einem schwedischen Filmproduzenten und einem seltsamen Mafioso, das ist dann doch etwas zu viel.

Flankiert wird Kemals Suche nach Essen und Anerkennung vom mysteriösen Tod eines gewissen Federico Rasponi, Spross eines italienischen Mafia-Clans aus Mannheim, der quäkledend die Hochzeit seiner ehemaligen Verlobten Rosi mit Anwaltsohn Siegfried sprengt. Die Originalversion, in der der Diener Truffaldino seine Chance gekommen sieht, sich sein mageres Gehalt dadurch aufzubessern, dass er gleich in den Dienst zweier Herrschaften tritt, wurde 1746 in Mailand uraufgeführt.

Karten für die Veranstaltung gibt es bei Frankfurt Ticket RheinMain, bei allen bekannten Vorverkaufsstellen und an der Abendkasse.



Dieser moderne Diener zweier Herren kommt aus Pforzheim.  
Foto: Philippe Plum

+++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++ www.taunus-nachrichten.de +++

## Änderungen im Stadtbusverkehr

**Bad Homburg** (hw). Zum RMV-Fahrplanwechsel am Sonntag, 14. Dezember, werden die Fahrpläne im Stadtbusverkehr geringfügig angepasst und einige Optimierungen vorgenommen.

Folgende Änderungen werden vorgenommen. Die Haltestelle Dornholzhausen Stadtranderholung in Richtung Bahnhof, die von den Linien 1 und 11 angefahren wird, wird zukünftig von montags bis samstags ausschließlich von der Linie 1 bedient. Die Linie 11 verkehrt montags bis samstags bis zum Gotischen Haus. Sonn- und feiertags fahren die Linien 1 und 11 im Wechsel.

Die Abfahrtzeit der Linie 3 wird in beide Fahrtrichtungen um einige Minuten vorverlegt, um am Bahnhof einen reibungslosen Umstieg auf die Bahn zu gewährleisten.

Auch bei der Linie 4 wird die Abfahrtszeit in beide Fahrtrichtungen zugunsten einer zuverlässigeren Umsteigebeziehung am Bahnhof um einige Minuten vorverlegt.

Der Linienweg der Linie 6 führt zukünftig ab Kurhaus über die Haltestelle Marienbader Platz zum Bahnhof, wodurch die Haltestellen Frölingstraße und Schleußnerstraße entfallen. In der Gegenrichtung fahren die Busse ab dem Bahnhof über den Hessenring in Richtung Kurhaus, sodass auch hier die Haltestelle Schleußnerstraße entfällt. Die Linie 6 fährt sonntags in Richtung Amtsgericht nicht mehr

über Gonzenheim. Die Abendlinien 21 und 24 werden zu einer Linie 21 zusammengefasst, welche zukünftig ab 20 Uhr bis Betriebschluss die Strecke vom Gotischen Haus bis Atzelnest/Südcampus und zurück über Am Römischen Hof im halbstündlichen Takt bedienen wird.

Die Fahrten der Linie 26 in Richtung Amtsgericht erfolgen zukünftig über Europakreisel – Frankenstraße – Gonzenheim (U) – Friedhof via Haberweg und anschließend auf dem gewohnten Linienverlauf zurück zum Bahnhof (statt wie bisher über Lange Meile).

Die Abfahrtszeit der Linie 35 wird am Morgen um zehn Minuten nach hinten verlegt. Linie 39:

Bei der Linie 39 wird eine Verstärkerfahrt um 13.30 Uhr ab Philipp-Reis-Schule über Ober-Erlenbach Seulberger Straße, Spessartstraße, Taunusblick nach Ober-Eschbach (U) eingerichtet.

Seit dem 8. Dezember hat bereits Zug um Zug der Austausch der Aushangfahrpläne an den Bushaltestellen begonnen. Die Fahrpläne, welche noch bis zum Fahrplanwechsel am 14. Dezember Betriebsbeginn gültig sind, stehen jedoch weiterhin in der RMV-Fahrplanauskunft sowie als Download auf der städtischen Homepage unter [www.bad-homburg.de/busse](http://www.bad-homburg.de/busse) zur Verfügung. Die neuen Fahrpläne sind dort ebenfalls hinterlegt.

## lokal & von privat an privat KLEINANZEIGEN



### ANKÄUFE

**Herr David sucht Möbel, Uhren, Modeschmuck, Besteck, Lederwaren, Klamotten, Briefmarken, Teppiche, Münzen, Manschetten**  
**Tel. 0157 58701784**

**Sammler kauft** Silberbestecke, alte Nähmaschinen, Porzellan, Münzen, Zinn, Teppiche, Bleikristall usw. zu Sammlerprielen! Fachkundig und kompetent!  
Tel. 069/89004093

**Aus alten Sachen** Barres machen. Alles aus Zinn, Silber (versilbert), Porzellan, Military, Möbel, Bilder, Modeschmuck, Uhren usw. Fair u. korrekt. Anruf genügt Herr Seeger (m. Ausw.) Tel. 0157/50994974

**Ich bin ein Hobbybastler** und suche Motorräder, Mopeds, Roller und Mofas. Der Zustand und das Alter sind egal. Auch fehlende Schlüssel oder Papiere stören mich nicht. Haben Sie etwas für mich? Ich freue mich auf Ihren Anruf. Zahle bar.  
Tel. 06401/90160

**V&B, Hutscheneurether**, Rosenthal, Meißen, KPM-Berlin, Herend etc. von seriösem Porzellansammler gegen Barzahlung gesucht. Auch Figuren! Auch Sa. u. So.  
Tel. 069/89004093

**Privater Militaria Sammler** aus Königstein sucht militärische Nachlässe u. Einzelstücke für die eigene Sammlung. Zahle für von mir gesuchte Stücke Liebhaberpreise. Gerne auch kostl. und unverbindliche Beratung. Tel. 06174/209564

**Militärhistoriker** su. Militaria & Patriotika bis 1945! Orden, Abz., Urkunden, Fotos, Uniformen, usw. Zahle Top-Preise!  
Tel. 0173/9889454

**Kaufe Gemälde, Skulpturen und moderne Grafiken zu kaufen gesucht!**  
Telefon 06723 8857310  
WhatsApp 0171 3124950  
kunsthandel-draheim@t-online.de

**Kaufe Gemälde, Meißen, Figuren, Uhren, Geigen, Blechspielzeug, Orden, Krüge, Bestecke, Silber.** 50-70er J. Design. Tel. 069/788329

**Frau Danna sucht und kauft:** Perücken, Ferngläser, Bleikristall, Bilder, Modeschmuck, Silberbesteck, Bernsteinschmuck, Goldschmuck, Alt- u. Bruchgold, Zahngold, Münzen, Teppiche, Porzellan, Pelze, Silber, Nähmaschinen, Uhren, Gobelins, Möbel, Gardinen, alte Tischdecken. Kostenlose Beratung u. Anfahrt (bis 100 km) sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise! 100 % seriös u. diskret, Barabwicklung vor Ort. Mo. – So. 8.00 – 20.30 Uhr. Tel. 06031/7768934 oder 069/34875842

**Kaufe alte Teakmöbel 50-70s** (Sofa, Sessel, Tisch, Regal, etc.) sowie gebrauchten Lounge chair + passende Lampe. Tel. 0176/45770885

**Schallplattensammlung** gegen bar gesucht. Bereich: Rock, Heavy Metal, Rockpop, Wave.  
Tel. 06145/599889 oder Liste an: plamers@freenet.de

**Suche antike Möbel,** Fotoapparate, Porzellan und Uhren.  
Tel. 0163/6909267

**Frau Müller sucht:** Pelze, Nähmaschinen, Porzellan, Bleikristall, Möbel, Puppen, Schallplatten, Teppiche, Silberbesteck, Zinn, Silber/Gold Münzen, Zahngold, Bruchgold, Bernstein, Modeschmuck, Taschenuhren, Gardinen, Tischdecken, Hausauflösungen. Kostenlose Anfahrt Umkreis 100 km, Werteinschätzung. Zahle bar. 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 069/97696592

**Sammler kauft:** Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, Münzen und Medaillen, Bücher, Ölgemälde & Kunst, Militaria. Tel. 0157/54508949

**ACHTUNG, seriöser Barankauf von alten Möbeln, Porzellan, Bierkrüge, Fotokameras, Bilder, Kristall, Uhren, Ferngläser, usw. auch kompl. Nachlässe o. aus Wohnungsauflös. zahlreiche Höchstpreise. Mache Ihnen gerne ein kostenl. Angebot, sowie auch Beratung, alles anbieten, seriöse u. diskret. Barabwicklung.** Tel. 06181-14164

**Frau Patrizia aus Kronberg kauft** Pelze aller Art, Nähmaschinen, Puppen, Goldschmuck, Alt, Bruch- und Zahngold, Krüge, Bilder, Silberbesteck, Schreibmaschinen, Perücken, Porzellan, Gardinen, Teppiche, Münzen, Ferngläser, Ledertaschen, Krokotaschen, Eisenbahn, Kleidung, Messing, Gobelins-Bilder, Zinn, Perlen, komplett. Nachlässe, Haushaltsauflösungen, kostenlose Beratung und Anfahrt, sowie Wert einschätzung. Zahle Höchstpreise in bar vor Ort, 100% seriös und diskret. Täglich erreichbar von 7.30 bis 21 Uhr. Tel. 06173/9772849

**Sammler kauft:** Tafelsilber-Besteck, Musikinstrumente, Porzellan, Zinn, Bleikristall, Taschenuhren und Armbanduhren, Münzen und Medaillen, Bücher, Ölgemälde & Kunst, Militaria. Tel. 0157/54508949

**Suche BMW, AUDI und MERCEDES** von privat, auch reparaturbedürftig. Gerne können Sie mir auch ein anderes anbieten. Tel. 0176/22051453

**Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen**  
03944-36160-[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Frau Daniel kauft** Pelze aller Art, Nähmaschine, Schreibmaschine, Figuren, Schallplatten, Eisenbahnen, Leder u. Krokotaschen, Silberbesteck, Bleikristall, Porzellan, Zinn, Modeschmuck, Möbel, Kleider, Alt-, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Gardinen, Uhren, Münzen, Bernstein, Perlen, Bilder, Gobelins, Messing, Teppiche, Orden, Fernglas, Puppen, Perücken, Krüge, komplette Nachlässe sowie Wertschätzung, 100% seriös u. diskret.

Barabwicklung vor Ort, täglich Mo.-So. von 8-21 Uhr.  
Tel. 06196/4026889

**Frau Steinbach kauft an.** Pelze und Lederjacken aller Art, alte Nähmaschinen, Altgold, Bruchgold, Zahngold, Goldschmuck, Münzen, Briefmarken, Handtaschen, Modeschmuck, Bernstein, Perücken, Schallplatten, Ferngläser, Krokotaschen, Puppen, Taschenuhren, Armbanduhren, Eisenbahn, Kristalle, Messing, Bilder, Orden, Kleidung, Gobelins, Silberbesteck, Krüge, Teppiche, Porzellan, Schreibmaschinen, Gardinen, Möbel, Bücher, Haushaltsauflösung, kostenlose Beratung und Anfahrt sowie Wert einschätzung. Zahle absolute Höchstpreise, 100% seriös und 100% diskret. Mo-So von 08.00-21.00 Uhr, auch an Feiertagen.  
Tel. 069/66059493

**Suche Oldtimer:** Motorrad, Moped, Mofa oder Hilfsmotor von Horex, Adler, Nsu, Dkw, Zündapp, Hercules, Kreidler, Maico, Lutz, Honda, Yamaha, Vespa, Benelli und andere, auch defekt, in Teilen oder zum Restaurieren. Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**Junggebliebene Frau, 78,** sucht seriösen liebervollen Partner für gemeinsame Unternehmungen und eine schöne Zeit zu zweit.  
Tel. 0176/72683203 oder 06133/3880461 pauzei@web.de

**GARAGEN/ STELLPLÄTZE**

**MOTORRAD/ ROLLER**

**KENNENLERNEN**

**PARTNERSCHAFT**

**BETREUUNG/ PFLEGE**

**Zur Singleweihnachtsfeier** am Mittwoch den 17.12.2025, 19:00 in Bad Homburg. Infos:  
Tel. 0151/22255286

**Barankauf PKW + Busse**  
In jeglichem Zustand

**Tel: 069 20793977**

**od. 0157 72170724**

**GARAGEN/ STELLPLÄTZE**

**MOTORRAD/ ROLLER**

**KENNENLERNEN**

**PARTNERSCHAFT**

**BETREUUNG/ PFLEGE**

**Ich, 70+, 176 groß + schlank** wünsche mir einen humorvollen Partner, der wie ich noch Träume hat und die letzten Jahre nicht alleine verbringen möchte. Interesse? BmB.  
Chiffre VT 01/50

**Ich, 64 J., sucht netten Herren** für gemeinsame Unternehmungen, wie Wandern, Ausgehen, Restaurantbesuche. Freue mich auf Ihre Zuschrift, bmb.  
Chiffre VT 02/50

**Ex Unternehmer** 70+, 180, 86 kg möchte Sie kennen + lieben im neuen Jahr 2026. Sie sollte schlank sein und Humor haben. Chiffre VT 06/50

**Jungebliebene Frau, 78,** sucht seriösen liebervollen Partner für gemeinsame Unternehmungen und eine schöne Zeit zu zweit.  
Chiffre VT 03/50

**Hannelore 76 Jahre jung,** aus heiligem Raum, ich bin eine anständige, fleißige u. ruhige Frau, habe noch immer e. gute Figur u. etwas mehr Oberweite, ich fahre gerne Auto, koche mit großer Leidenschaft, doch als Witwe fällt mir das Alleinsein sehr schwer. Bitte lassen Sie uns doch noch vor Weihnachten zusammen kommen. Sie erreichen mich per Telefon. **0151 - 62903590**

**Dora, 78 J., mit weibl. Figur,** gute Köchin. Wenn man mehrere Jahrzehnte verheiratet war, ist es nicht einfach auf einmal alleine zu sein. Mir fehlt ein liebervoller Mann, der es schätzt von einer Frau umsorgt u. verwöhnt zu werden. Rufen Sie üb. pv an u. lassen Sie uns noch vor Weihnachten zusammen kommen. **Tel. 0176-34498648**

**All I want for Christmas is you** my Lady! Sie sind eine zaubernde, warmherzige Lady im besten Alter und träumen nicht nur an Weihnachten, sondern wünschen sich auch in der täglichen Realität, mehr Zeit mit einem humorvollen Pendant im Raum Ffm? Vielleicht wollen Sie sich im kommenden Jahr bei gemeinsamen Aktivitäten mit mir, 74/174, von den Entwicklungen des Yin und Yang in einer neuen, beiderseits respektvollen, partnerschaftlichen Symbiose überraschen lassen? Dann würde mich über eine sympathische Reaktion mit Bild sehr freuen. **Charmandus1@aol.com** oder Chiffre VT 10/50

**Liebvolle Zuhause Betreut.**

**Pflegegeld-Empfänger?** Beratung ist Pflicht! 2-4x im Jahr, je nach Pflegegrad. Kostenfrei für Sie - Kasse übernimmt. Hausbesuche im Hochtaunuskreis und Stadt Schwabach. **Tel. 0176/42709659**

**Wir kaufen Wohnmobile+Wohnwagen**  
03944-36160-[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.

**Wir kaufen**  
**Wohnmobile+Wohnwagen**  
03944-36160-[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de) Fa.





NAU.de

Folgt Uns.

**f** Autohaus Nau GmbH  
**o** autohausnau



11.12.2025

# AUTOHAUS NAU

SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU



SCHNELL DIE LETZTEN DEALS DES JAHRES SICHERN!  
JAHRESENDSPURT

WIR WÜNSCHEN EINE SCHÖNE WEIHNACHTSZEIT

OPEL CORSA EDITION  
1.2 Benziner, 74 kW (100 PS), Kurzzul. 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKL.**  
Hauspreis ab **18.990,- €**  
**OHNE ANZAHLUNG** monatlich ab 3) **149,- €**

OPEL ASTRA EDITION  
1.2 Turbo Benziner, 96 kW (130 PS), Kurzzul. 10 km  
**TOP-AUSSTATTUNG INKL.**  
Hauspreis ab **23.990,- €**  
**OHNE ANZAHLUNG** monatlich ab 3) **169,- €**

OPEL FRONTERA EDITION  
1.2 MHEV, 74 kW (100 PS), Neuwagen  
**TOP-AUSSTATTUNG INKL.**  
Hauspreis ab **24.990,- €**  
**OHNE ANZAHLUNG** monatlich ab 3) **199,- €**

opel-nau.de

Bspidaab mit mögl. aufpreispflichtiger Sonderausstattung

Jahresendspurt

Preisvorteile bis zu 3.850 €<sup>1)</sup>

Hyundai i10Select  
1.0 Benzin mit 46 kW (63 PS), Kurzzulassung 10 km,  
Top-Ausstattung inkl. Hauspreis ab 14.990 €  
**Monatliche Leasingrate ab<sup>2)</sup> 119 €**  
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

Hyundai i20 Select  
1.2 Benzin mit 58 kW (79 PS)  
Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Hauspreis ab 17.390 €  
**Monatliche Leasingrate ab<sup>2)</sup> 139 €**  
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

Hyundai TUCSON Trend  
1.6 Benzin mit 110 kW (150 PS)  
Neuwagen, Top-Ausstattung inkl. Hauspreis ab 31.890 €  
**Monatliche Leasingrate ab<sup>2)</sup> 249 €**  
Einmalige Leasingsonderzahlung 0 €

**AUTOHAUS NAU**  
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU

Autohaus Nau GmbH Unternehmenssitz Gießen  
An der Automeile 20 35394 Gießen  
Telefon: 0641 / 95 35 - 0

hyundai-nau.de

Marburg  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg a.d. Lahn  
Telefon: 06421 / 29 97-0

Friedberg  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Telefon: 06031 / 72 20 0

**HYUNDAI**

**5 JAHRE Garantie ohne Kilometerlimit\***

\* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: [www.hyundai.de/garantien](http://www.hyundai.de/garantien)

1) Der ausgewiesene Preisvorteil bezieht sich auf den TUCSON Trend. 2) Vertragslaufzeit 48 Monate, max. Laufleistung p.a. 10.000 km, zzgl. Fracht- u. Bereitstellungskosten in Höhe von 1.495,- €. i10: Ein Leasingangebot der ALD AutoLeasing D GmbH, Nedderfeld 95, 22529 Hamburg, i20/TUCSON: Ein Leasingangebot der HYUNDAI Leasing, ein Service der Allianz SE, Dr.-Carl-von-Linde-Straße 2, 82049 Pullach im Isartal, für die der Angebotsleistende jeweils als ungebundener Vermittler tätig ist. Irrtümer, Druckfehler und Preisänderungen vorbehalten.  
i10: Kraftstoffverbr. komb., 4,9 l/100km, CO<sub>2</sub>-Em. komb. 100 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse C. i20: Kraftstoffverbr. komb., 5,3 l/100km, CO<sub>2</sub>-Em. komb. 121 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse D. TUCSON: Kraftstoffverbr. komb., 7,1 l/100km, CO<sub>2</sub>-Em. komb. 162 g/km, CO<sub>2</sub>-Klasse F.

**JAHRESENDSPURT**

VOLLELEKTRISCH MIT EINER REICHWEITE VON BIS ZU 430 KM.

Den B10 ab **259 €<sup>1)</sup>** im Monat leasen! | Den T03 ab **99 €<sup>1)</sup>** im Monat leasen!

Leapmotor B10 Energieverbrauch 17,3 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A | Leapmotor T03 Energieverbrauch 16,3 kWh/100 km; CO<sub>2</sub>-Emission 0 g/km; CO<sub>2</sub>-Klasse: A

**AUTOHAUS NAU AUTOHAUS NAU GMBH**  
SEI SCHLAU, KOMM ZU NAU An der Automeile 20 | 35394 Gießen | Telefon: 0 641 / 95 35 - 0

**LEAPMOTOR**  
A LEAP FORWARD

<sup>1)</sup> Ein Leasingangebot in Zusammenarbeit mit der Stellantis Bank S.A., Siemensstr. 10, 63263 Neu-Isenburg, für die der Angebotsleistende als ungebundener Vermittler tätig ist. Ohne Mietsonderzahlung, Laufzeit 24 Monate (Leapmotor T03) bzw. 48 Monate (Leapmotor B10), Laufleistung 5.000 km (Leapmotor T03) bzw. 10.000 km (Leapmotor B10), zzgl. 1.395,- € Bereitstellungskosten. | Fahrzeugabbildungen zeigen möglicherweise aufpreispflichtige Sonderausstattung. Druckfehler, Irrtümer und Preisänderungen vorbehalten. Angebot gültig bis auf Widerruf.

Unternehmenssitz

**GIESSEN**  
An der Automeile 20  
35394 Gießen  
Tel. 0641/95 35-0

**MARBURG**  
Gisselberger Str. 57  
35037 Marburg  
Tel. 06421/29 97-0

**STADTALLENDORF**  
Marburger Str. 2  
35260 Stadtallendorf  
Tel. 06428/30 58

**WETZLAR**  
Hermannsteiner Str. 46  
35576 Wetzlar  
Tel. 06441/37 78-0

**BUTZBACH**  
Roter Lohweg 27  
35510 Butzbach  
Tel. 06033/96 66-0

**FRIEDBERG**  
Frankfurter Str. 9-15  
61169 Friedberg (Hessen)  
Tel. 06031/72 20-0

NEU: TOYOTA IN WETZLAR

Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

# Bauen · Wohnen · Garten

renovieren · gestalten · leben

**Ofenstudio  
Bad Vilbel**
**KAMINE & KAMINKASSETTEN  
SPEICHERÖFEN & SCHORNSTEINE**
**Große Verkaufs-  
& Ausstellungsfläche**

 Zeppelinstraße 14 · 61118 Bad Vilbel  
 Tel. 0 61 01 / 80 33 144  
[www.ofenstudio-gmbh.de](http://www.ofenstudio-gmbh.de)
**Baumpflege, Baumkontrolle  
& Gutachten, Bäume fällen,  
schneiden & roden. Hecken  
roden & Gartenpflege**

 Tel. 06171/69 41 54 3  
[www.oberurseler-forstdienstleistungen.de](http://www.oberurseler-forstdienstleistungen.de)
**Dingeldein GmbH**
**Schornstein-, Dach-  
und Ofen-Technik**
**Alles rund um den Schornstein  
Dacharbeiten aller Art  
Kaminöfen und Kamine  
Ofenstudio Bad Vilbel  
Meisterbetrieb**

 Tel. 06101 - 12 83 99  
 Zeppelinstr. 14 · Bad Vilbel · Gewerbegeb. Am Stock  
[www.dingeldein-schornstein.de](http://www.dingeldein-schornstein.de)

**Hier könnte Ihre  
Anzeige stehen.  
Anzeigen Hotline  
Tel. 06171/62880**
**Minimalismus mit Charakter**


Weniger ist mehr: Wände in Sichtbeton-Optik verleihen der Wohnung einen industriellen Charme. Foto: DJD/SCHÖNER WOHNEN-FARBE

**Fenster  
für kleine  
Abenteurer**

Verwandeln Sie Ihr  
Zuhause in eine  
Welt voller Entdeckungen!

**müller+co**  
Fenster und Türen

Merzhauser Straße 4 - 6  
61389 Schmitten-Brombach  
Telefon 06084 42-0  
[www.fenster-mueller.de](http://www.fenster-mueller.de)

## Das SFZ Gonzenheim erstrahlt in neuen Farben

**Bad Homburg (hw).** Das Stadtteil- und Familienzentrum (SFZ) Gonzenheim begrüßt ein neues, farbenfrohes Kunstwerk auf seinem Gelände. Der junge Bad Homburger Künstler Nate Matzke hat im November die Mauer an der Grundstücksgrenze des Zentrums in ein lebendiges Graffiti verwandelt. Auf beiden Seiten erstrahlt nun ein Kunstwerk, das Lebensfreude, Vielfalt und Zusammenhalt symbolisiert.

Die dem Zentrum zugewandte Seite zeigt eine leuchtende Blumenwiese, die den Blick aus dem Gebäude hinaus in die Natur einfängt. Auf der Außenseite setzt sich das Kunstwerk mit einer Wand aus Puzzleteilen fort, die das künstlerische Leitmotiv mit dem Motto des SFZ verbindet: „Wir bauen Brücken“. Ergänzt wird die Szene durch zwei sich reichende Hände sowie das Logo des Zentrums – ein kraftvolles Symbol für Unterstützung und Miteinander.

Das Graffiti soll nicht nur die ehemals graue Mauer verschönern, sondern auch das Leitbild des SFZ sichtbar machen. Die bunten Puzzleteile stehen für die zahlreichen Einrichtungen, Initiativen und Menschen im Stadtteil, die gemeinsam ein starkes Netz-

werk bilden. „Wir sind begeistert von dem Ergebnis“, so die Leiterin des SFZ, Silke Sänger-Kuessner. „Die Mauer ist nicht nur ein schöner Blickfang, sondern spiegelt unsere Werte wider: Vielfalt, Vernetzung und gegenseitige Unterstützung. Wir wollen das Miteinander im Stadtteil stärken.“

Bereits während der Entstehung des Kunstwerks erhielt Nate Matzke viel positives Feedback von Passanten: „Das ist aber schön geworden“, war häufig zu hören. Kunst ist seine große Leidenschaft. Bereits in der Vergangenheit wirkte Matzke an verschiedenen Projekten mit, darunter das Graffiti an der Außenwand des Bad Homburger Caritas mit dem Slogan „Be the Change“ und Innenwände im BIZ der Bad Homburger Arbeitsagentur.

Das Stadtteil- und Familienzentrum lädt alle Interessierten herzlich ein, das neue Graffiti vor Ort zu bewundern und sich über die vielseitigen Angebote der SFZ in Bad Homburg zu informieren. „Mit dieser Aktion zeigen wir, wie Kunst verbindet und Brücken baut – zwischen Menschen, Generationen und Kulturen, genau wie es auch die SFZ tun“, erklärt Sänger-Kuessner. „Kommen Sie vorbei, be-



Der junge Graffiti-Künstler Nate Matzke hat die Mauer am Stadtteil- und Familienzentrum Gonzenheim in einen bunten Hingucker verwandelt.

Foto: Stadt

wundern Sie das neue Graffiti und entdecken Sie, was unser Zentrum alles zu bieten hat.“ Die Stadtteil- und Familienzentren verstehen sich als lebendiger Treffpunkt für alle Generationen. Ihre Angebote schaffen Verbindungen

zwischen Familien und Institutionen – offen, herzlich und vielfältig. In den Bereichen Begegnung, Betreuung, Bildung, Begleitung, Beratung und Beteiligung fördern die Zentren ein aktives Miteinander.

## STELLENMARKT

**KOMM INS TEAM!**
**WIR SUCHEN  
DICH ALS  
ZUSTELLER**
**FÜR DIE FRIEDRICHSDORFER WOCHE**
**Bewirb  
dich jetzt!**
[zusteller@egro-direktwerbung.de](mailto:zusteller@egro-direktwerbung.de)

 Für unser 4-Sterne Hotel in Oberursel suchen wir **SIE** zum baldigen Eintritt als

**HOTEL-REINIGUNGSKRAFT  
m/w/d in Teilzeit**
**PARKHOTEL AM TAUNUS**  
 Hohemarkstr. 168 · 61440 Oberursel · Tel. 06171-9200  
[bewerbung@parkhotel-am-taunus.de](mailto:bewerbung@parkhotel-am-taunus.de)
**MYJOB.de**
**Pssst ...  
Hier gibt es die  
passenden  
JOBS**

**KOMM INS TEAM!**
**WIR SUCHEN  
DICH ALS  
ZUSTELLER**
**FÜR DIE BAD HOMBURGER WOCHE**
**Bewirb  
dich jetzt!**
[zusteller@egro-direktwerbung.de](mailto:zusteller@egro-direktwerbung.de)

**QUEEN MANIA**  
9. Januar 2026  
The ABBA - Tribute - Show live on stage  
**ABBA GOLD** The Concert Show  
11. Januar 2026  
**KONSTANTIN WECKER**  
TICKETS ZU WEIHNACHTEN  
20. Oktober 2026  
**BAD HOMBURG Kurtheater**

Die auflagenstärksten  
Lokalzeitungen  
für Ihre Werbung!

Bad Homburger/Friedrichsdorfer Woche  
Oberurseler/Steinbacher Woche  
Königsteiner Woche · Kronberger Bote  
Kelkheimer Zeitung  
Liederbacher Anzeiger  
Glashütterer Anzeiger  
Bad Sodener Woche  
Sulzbacher Anzeiger  
Schwalbacher Zeitung  
Eschborner Woche

## Kirdorfer Weihnachtsmarkt trotzt dem regnerischen Wetter

**Bad Homburg (hw).** Er gehört zur Vorweihnachtszeit wie Spekulatius und Glühpunsch – ein Besuch auf dem Weihnachtsmarkt. Alle Standflächen auf dem Parkplatz am Schwesternhaus waren auch in diesem Jahr wieder komplett ausgebucht. Die Kirdorfer Kolpingfamilie, die Katholische Frauengemeinschaft, die DJK-Sportfreunde, die Ketteler-Francke-Schule, der Carnevalverein Heiterkeit, der Wanderclub Kirdorf, der Club Humor, Jürgen Sukop, die Interessengemeinschaft Kirdorfer Feld, die Bücherei und Eva Toussaint hatten ihre Marktstände weihnachtlich dekoriert. Neben Glühwein, Kinderpunsch, heißem Apfelwein, Popcorn, Glüh-Gin, Bier und Feuerzangenbowle gab es auch Würste vom Grill, Crepes, Waffeln und Erbsensuppe. Geistige Nahrung konnte man am Bücherflohmarkt finden. Kunstvolle Handarbeiten sowie Mineralien rundeten das vielfältige Angebot ab. Für weihnachtliche Stimmung sorgte der Fanfarenzug des Club Humor und fröhliche Gitarrenklänge von Ferdinand Ernst. Trotz des regnerischen Wetters war der Markt zeitweise sehr gut besucht und so waren die teilnehmenden Vereine mit dem Marktverlauf dennoch sehr zu frieden. Und nach dem Weihnachtsmarkt ist ja vor dem Weihnachtsmarkt. Hoch erfreut nahm der Vereinsringvorsitzende Dietrich Reinking erste Reservierungswünsche für das kommende Jahr entgegen.



Klein, aber fein. Auf dem Kirdorfer Weihnachtsmarkt, der auf dem Parkplatz vor dem Schwesternhaus stattfindet, rücken die Besucher gesellig zusammen.  
Foto: Vereinsring Kirdorf

VOM 30.11. BIS 23.12.2025  
**Ein Kessel voll Glück**

Weihnachtsroulette  
Kugel selbst werfen

Adventsverlosung  
Spannende Preise

Mit Preisen im Gesamtwert von über 20.000 Euro!

Zutritt ab 18 Jahren. Einlass nur mit gültigem Ausweisdokument.  
Damit Glückspiel nicht zur Sucht wird: Beratung unter 0800 / 137 27 00.

**Spielbank Bad Homburg 1841**

+++ www.taunus-nachrichten.de +++

## In der Trauer gemeinsam Wege gehen

**Bad Homburg (hw).** Das Erleben der Jahreszeiten, die Verbindung mit dem Kreislauf der Natur, die Bewegung gemeinsam mit anderen Menschen – all das kann uns in schweren Zeiten Kraft geben.

Bei diesem offenen Begegnungsangebot für Menschen in Trauer geht die Gruppe ein Stück des Trauerweges gemeinsam. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 18. Dezember, um 16.30 Uhr. Treffpunkt ist der Ein-

gang zur Orangerie – Ecke Augustaallee. Der Spaziergang dauert etwa eine Stunde. Der Caritasverband Taunus und der Bad Homburger Hospiz-Dienst laden gemeinsam ein. Geleitet wird der Spaziergang von erfahrenen Trauerbegleitern. Um Anmeldung bei Manuela Sauerbier, Koordination Trauerbegleitung per E-Mail an: [trauerbegleitung@caritas-taunus.de](mailto:trauerbegleitung@caritas-taunus.de) oder unter Telefon: 06172-59760166, wird gebeten.

**PELZ- & GOLDANKAUF LA PERLA**

ALTGOLD | ZAHNGOLD | FEINGOLD | SCHMUCK  
GOLDUHREN | BRUCHGOLD | GOLDMÜNZEN |  
GOLDBARREN | SILBERMÜNZEN | LUXUS UHREN  
BATTERIEWECHSEL | OHROLCHSTECHEN

**LETZTE CHANCE VOR WEIHNACHTEN! MACHEN SIE IHREN PELZ UND SCHMUCK ZU BARGELD!**

**PELZE ALLER ART**

**Goldmünzen**

**Zahngold**

**Goldschmuck**

**Silberbesteck / Silberbarren**

**LEDERJACKEN aller Art**    **Hüte aller Art**    **Perücken**    **Trachten aller Art**    **Ankauf von Louis Vuitton Taschen**    **Taschen aller Art**

**Goldmünzen aller Art**

**ACHTUNG !! JETZT NEU !! ACHTUNG**  
ANKAUF VON PELZEN ALLER ART LEDERJACKEN UND  
LEDERMÄNTEL AUS GLATT ODER WILDELEDER, AUCH LAMMELLERMÄNTEL  
ZU HÖCHSTPREISEN VON BIS ZU 5.500€\*

**MACHEN SIE IHREN PELZ ZU BARGELD!**  
ANKAUF VON PELZEN, KROKOTASCHEN,  
LEDERTASCHEN, LEDERJACKEN ALLER ART  
**PREIS BIS 9.500€\*** \*IN VB MIT GOLD

**NUR 9 TAGE GÜLTIG**

**DONNERSTAG 11 DEZ.**    **FREITAG 12 DEZ.**    **SAMSTAG 13 DEZ.**    **MONTAG 15 DEZ.**    **DIENSTAG 16 DEZ.**    **MITWOCH 17 DEZ.**    **DONNERSTAG 18 DEZ.**    **FREITAG 19 DEZ.**

**Zinn aller Art**

**Edeluhren aller Art**

**Porzellan aller Art**

**Tafelsilber aller Art**

### IHRE VORTEILE:

- KOSTENLOSE BERATUNG
- KOSTENLOSE WERTSCHÄTZUNG
- SOFORTIGE BARGELDAUSZAHLUNG
- TRANSPARENTE ABWICKLUNG

KOSTENLOSE HAUSBESUCHE  
BIS ZU 50 KM

MOBIL: 0157 360 87 428  
TEL.: 06172 - 380 888 6

THOMASSTR. 6-8  
61348 BAD HOMBURG

WIR ERSTATTEN IHNEN  
IHRE PARKKOSTEN

JEDEN TAG VON  
10:00 - 18:00 UHR

WIR ZAHLEN  
BIS ZU  
**131,50€,-**  
PRO GRAMM  
GOLD